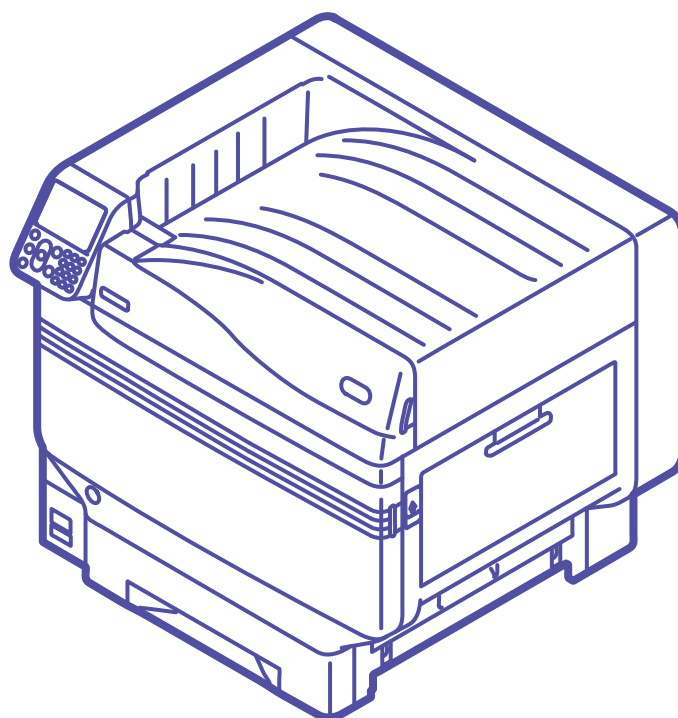


Fiery XF Server Option-Benutzerhandbuch

Fiery XF Server Option-Ergänzung



Inhalt

Sicherheit	4
Installation des Fiery XF Client / Unidriver	4
Verbindungen unter Verwendung des Remote Desktop	5
Remote-Desktop-Verbindungen von Windows7	5
Remote-Desktop-Verbindungen von Windows8	7
Remote-Desktop-Verbindungen von Mac OS X	9
Informationen zur Verwendung von Fiery XF Server	12
Festlegen von Farben aus Anwendungen	12
So fügen Sie Sonderfarben in Illustrator hinzu	12
Informationen über Sonderfarbendruck aus Illustrator bei der Verwendung von Fiery XF Server Option	13
So ändern Sie die Druckeinstellungen für Unidriver	14
So ändern Sie den Namen der Sonderfarbe (Mappe für Sonderfarbennamen) durch Anhalten des Jobs mit dem XF Server	15
Einstellen der Druckposition für Überdrucken mit Sonderfarbe	19
Verwendung von Geräte-Linkprofil	26
Geräte-Link-Profile, Drucker-Linearisierungsdatei hochladen	32
System-Manager-Einstellungen	35
Verwenden der Backup-Festplatte	42

Ergänzung zum Benutzerhandbuch

Dieses Handbuch erklärt die Funktionen, die im Benutzerhandbuch nicht erklärt sind.

Sicherheit

Um einen sicheren Betrieb des Systems zu gewährleisten, können mit diesem Produkt keine zusätzlichen Anwendungen installiert werden.

Installation des Fiery XF Client / Unidriver

- 1 Legen Sie die Fiery XF Client-DVD in das DVD-ROM-Laufwerk ein.**
- 2 Wählen Sie [Fiery XF Installieren] und führen Sie die Installation entsprechend dem Installationsprogramm durch.**

Die Client- und Unidriver-Umgebungen, die installiert werden können, sind Windows® 8, Windows 7 sowohl 32 als auch 64 Bit und Mac OS® X 10.6 bis 10.8.

Windows XP und Mac OS X 10.5.8 (Intel) können nur Unidriver verwenden.

Die Anwendung kann nicht mit Mac OS X 10.5.8 (PPC) verwendet werden.

Um auf Mac OS X 10.5.8 zu installieren, verwenden Sie „Install Fiery Unidriver“ im Fiery-Tools-Ordner.

Für die Installation auf Windows XP starten Sie [Fiery Unidriver.exe installieren] im Ordner [Fiery-Tools]-[Unidriver].

Verbindungen unter Verwendung des Remote Desktop

Um die Einstellungen über eine Remote-Desktop-Verbindung von einem separaten PC zum PC vorzunehmen, auf dem Fiery XF installiert wurde, verbinden Sie unter Verwendung der folgenden Methode.

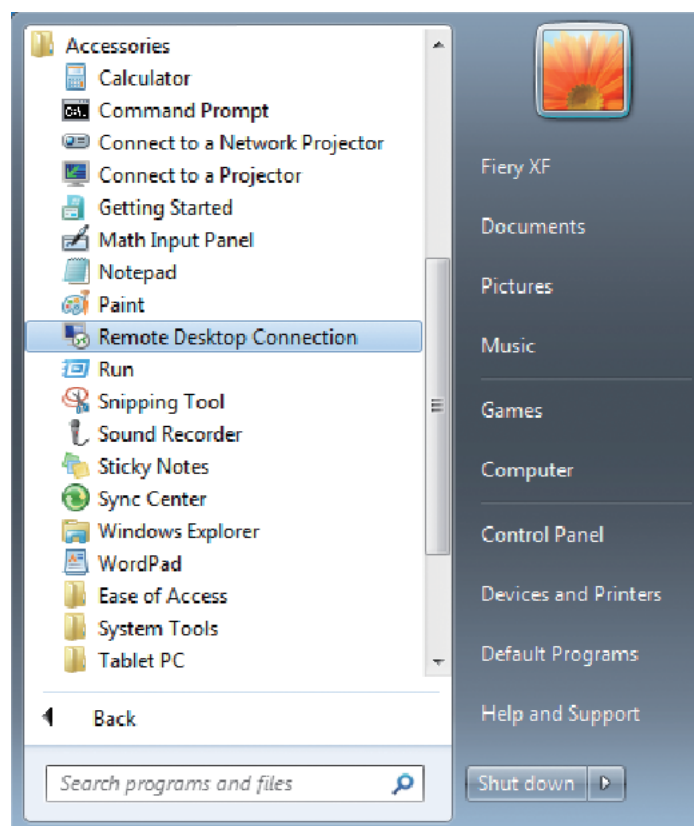
Die IP-Adresse des PCs, auf dem Fiery XF installiert wurde, ist 192.168.100.100.

Verwenden Sie folgenden Kontennamen und Kennwort, um die Verbindung herzustellen.

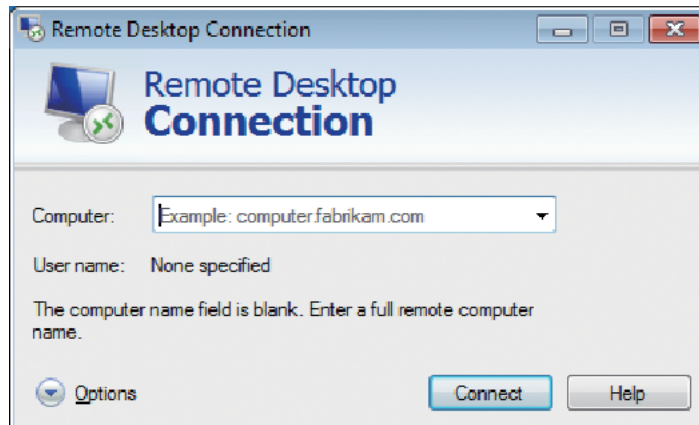
- Konto: fieryxf
- Kennwort: fieryxf

Remote-Desktop-Verbindungen von Windows7

- 1 Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche, und klicken Sie dann auf [Alle Programme]-[Zubehör (Accessories)]-[Remotedesktopverbindung (Remote Desktop Connection)].

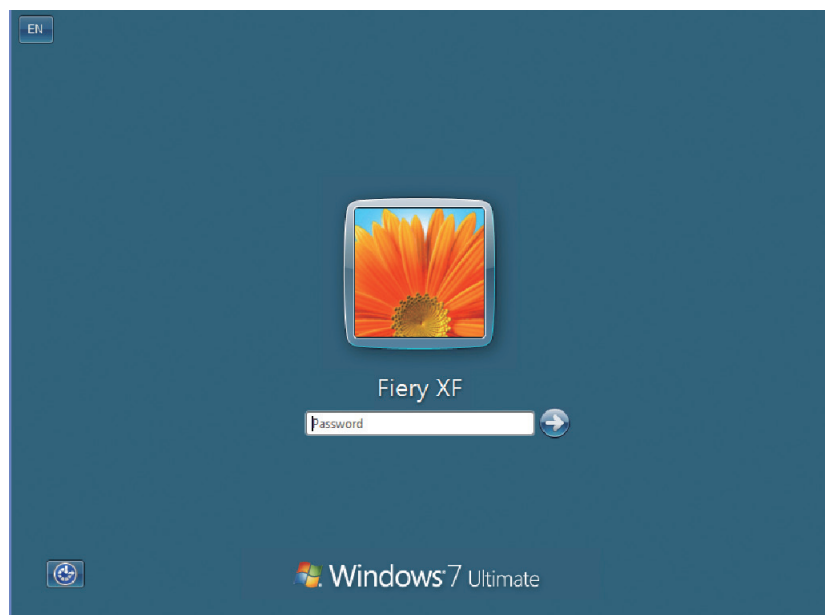


- 2 Geben Sie die IP-Adresse (192.168.100.100) im Feld „Computer (Computer)“ ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Verbinden (Connect)].



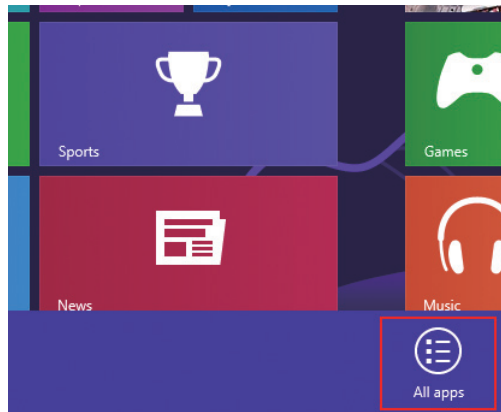
Der Login-Bildschirm für den Fiery XF PC wird angezeigt.

- 3 Geben Sie das Kennwort (fieryxf) für das Zielkonto der Verbindung (fieryxf) ein und drücken Sie die Eingabetaste, um die Remote-Verbindung zu starten.

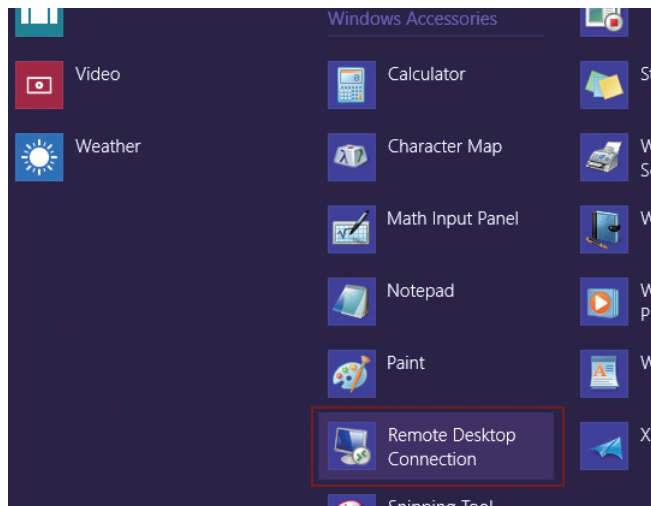


Remote-Desktop-Verbindungen von Windows8

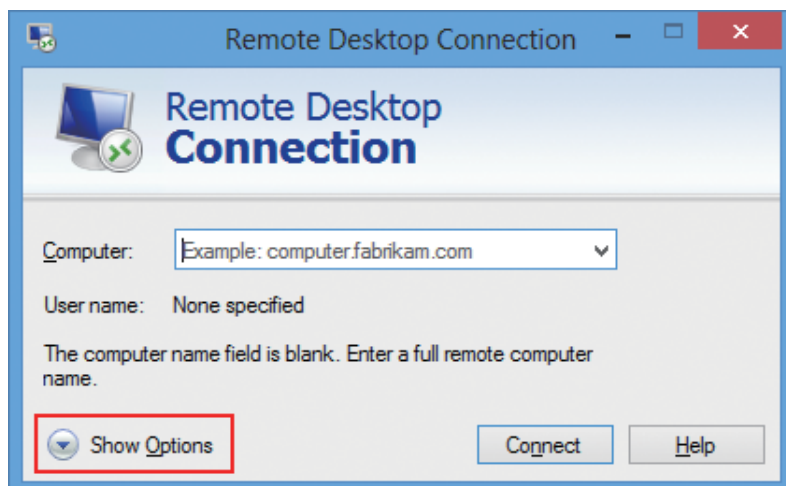
- 1 Rechtsklicken Sie den PC-Startbildschirm.
- 2 Es erscheint eine Anwendungsleiste am unteren Rand des Bildschirms. Klicken Sie auf [Alle Anwendungen (All apps)].



- 3 Der Bildschirm Anwendungen wird angezeigt. Klicken Sie auf [Remotedesktopverbindung (Remote Desktop Connection)].



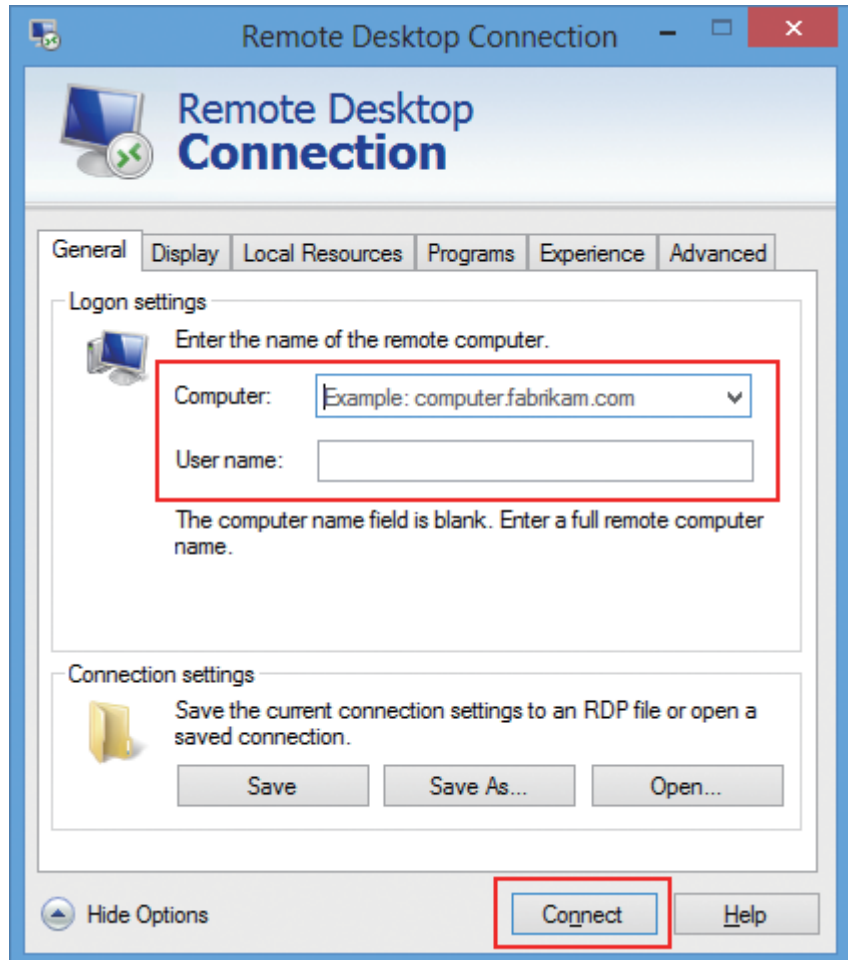
- 4 Die Remote-Desktop-Verbindung wird angezeigt. Klicken Sie auf [Optionen einblenden (Show Options)].



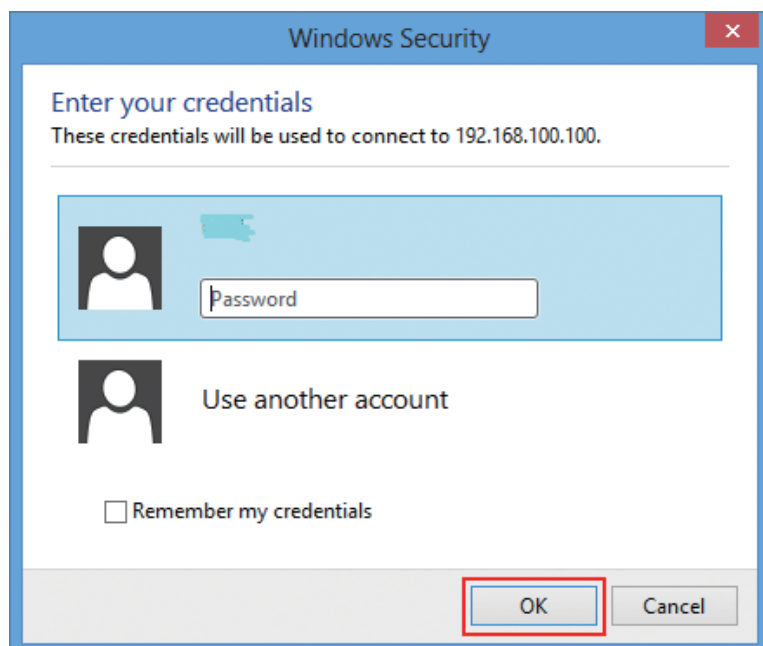
5 Geben Sie die IP-Adresse (192.168.100.100) für das Verbindungsziel im Feld „Computer“ ein.

Geben Sie das Benutzerkonto (fieryxf) für das Verbindungsziel im Feld [Benutzername (User Name)] ein.

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Verbinden (Connect)].



6 Geben Sie das Kennwort (fieryxf) für das Zielkonto der Verbindung (fieryxf) ein und klicken Sie auf [OK (OK)], um die Remote-Verbindung zu starten.



Remote-Desktop-Verbindungen von Mac OS X

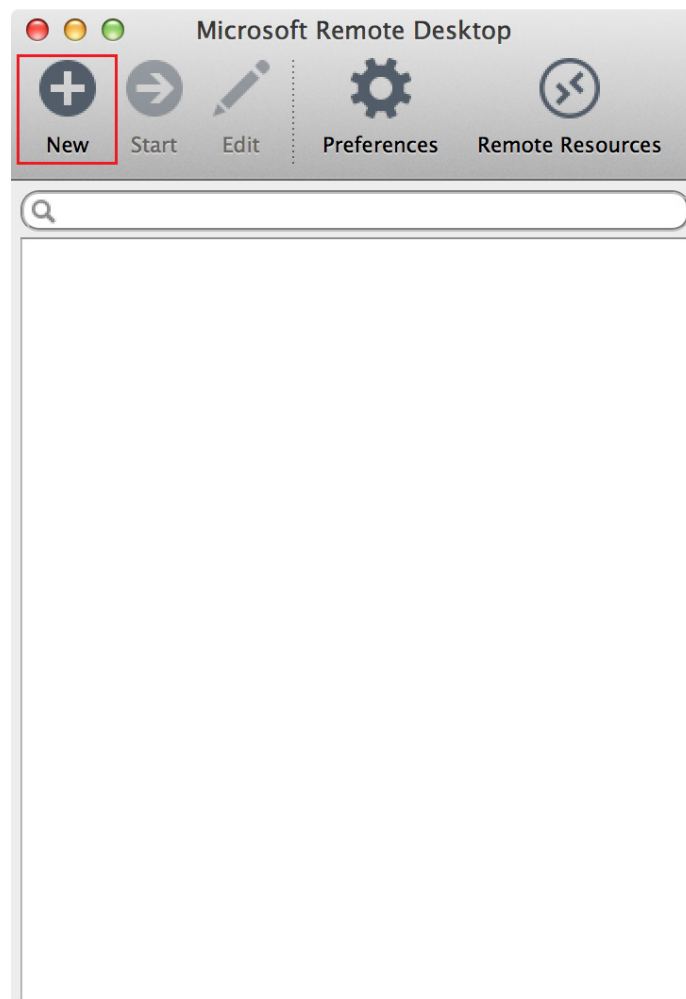
Das Remote-Desktop-Dienstprogramm für Mac kann von der Microsoft Office für Mac-Website bezogen werden.

Für unterstützte Betriebssysteme informieren Sie sich über die Betriebsumgebung, beschrieben auf der Seite Microsoft Office für Mac.

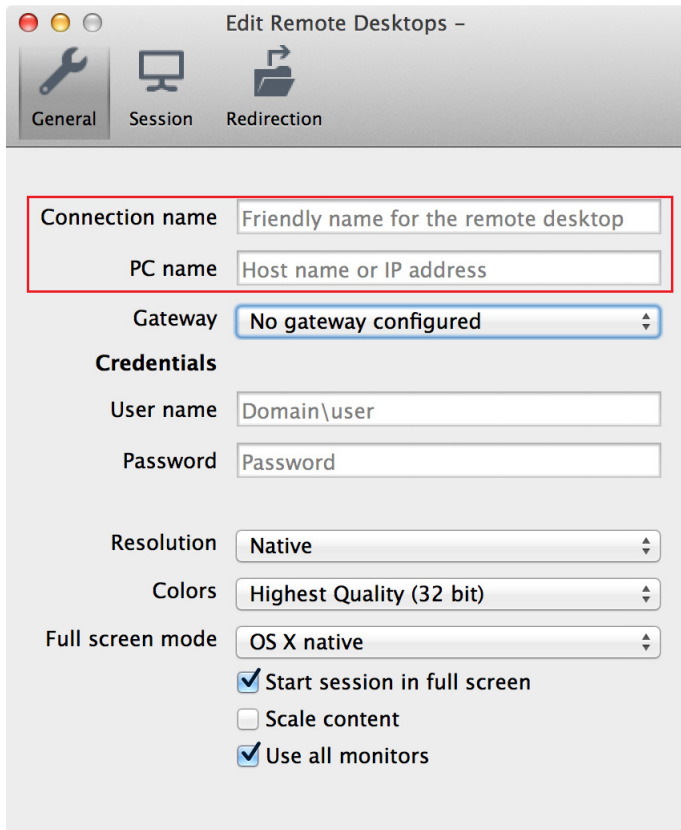


Sobald der Download abgeschlossen ist., wird ein Symbol in dem Anwendungsordner erscheinen.

- 1 Klicken Sie auf das Symbol, um Microsoft-Remote-Desktop zu starten.
- 2 Klicken Sie auf [Neu (New)].



- 3 Geben Sie die IP-Adresse (192.168.100.100) des Zugangspunktes in [Verbindungsname (Connection name)] und [PC-Name (PC name)] in [Remote-Desktops bearbeiten (Edit Remote Desktops)] ein.



Edit Remote Desktops -

General Session Redirection

Connection name: Friendly name for the remote desktop

PC name: Host name or IP address

Gateway: No gateway configured

Credentials

User name: Domain\user

Password: Password

Resolution: Native

Colors: Highest Quality (32 bit)

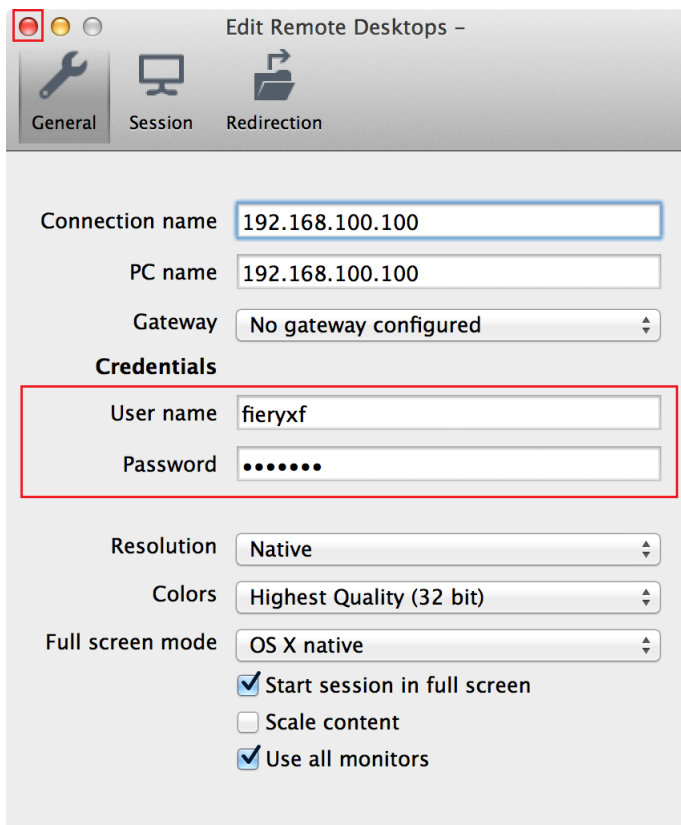
Full screen mode: OS X native

Start session in full screen

Scale content

Use all monitors

- 4 Geben Sie den Benutzernamen (fieryxf) und ein Passwort (fieryxf) ein und schließen Sie [Remote-Desktops bearbeiten (Edit Remote Desktops)].



Edit Remote Desktops -

General Session Redirection

Connection name: 192.168.100.100

PC name: 192.168.100.100

Gateway: No gateway configured

Credentials

User name: fieryxf

Password: ••••••

Resolution: Native

Colors: Highest Quality (32 bit)

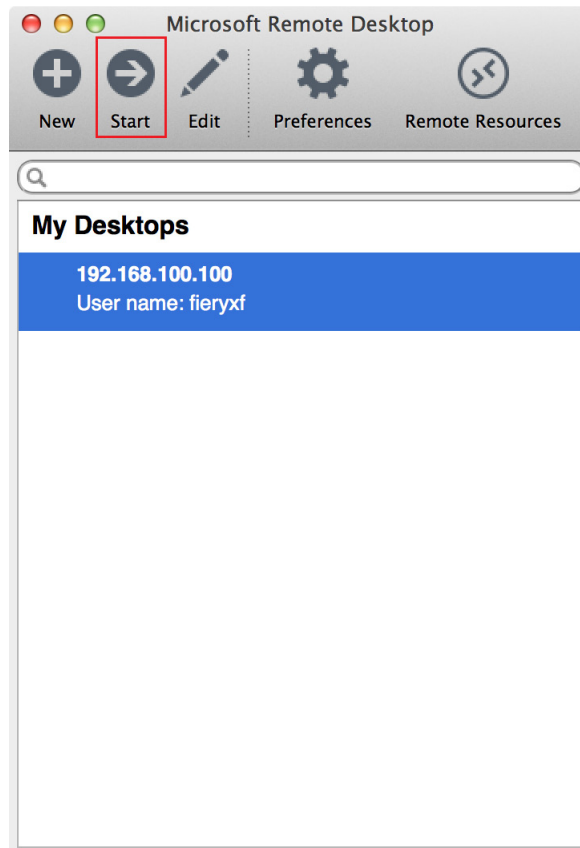
Full screen mode: OS X native

Start session in full screen

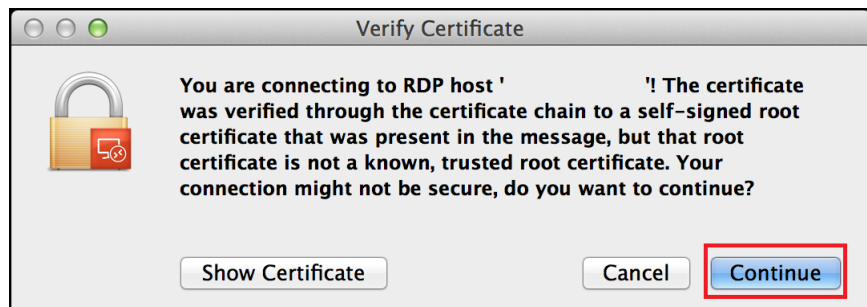
Scale content

Use all monitors

- 5 Wählen Sie den zusätzlichen Zugriffspunkt aus und klicken Sie auf [Starten (Start)].



Wenn Zertifikat überprüfen angezeigt wird, klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)].



Informationen zur Verwendung von Fiery XF Server

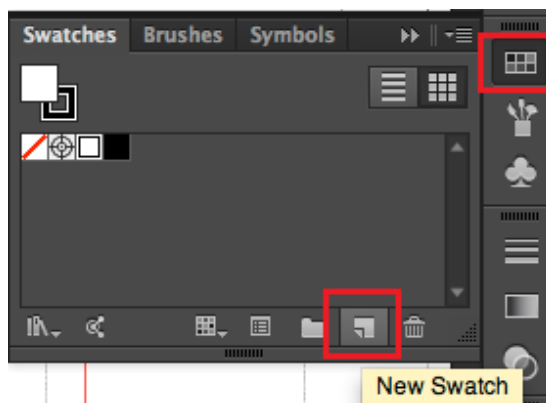
Festlegen von Farben aus Anwendungen

Das Festlegen des Farbnamens aus einer Anwendung wie Photoshop oder Illustrator ermöglicht die leichte Einstellung von Weiß und Transparent.

Beim Festlegen von Sonderfarben verwenden Sie die folgende Nomenklatur.

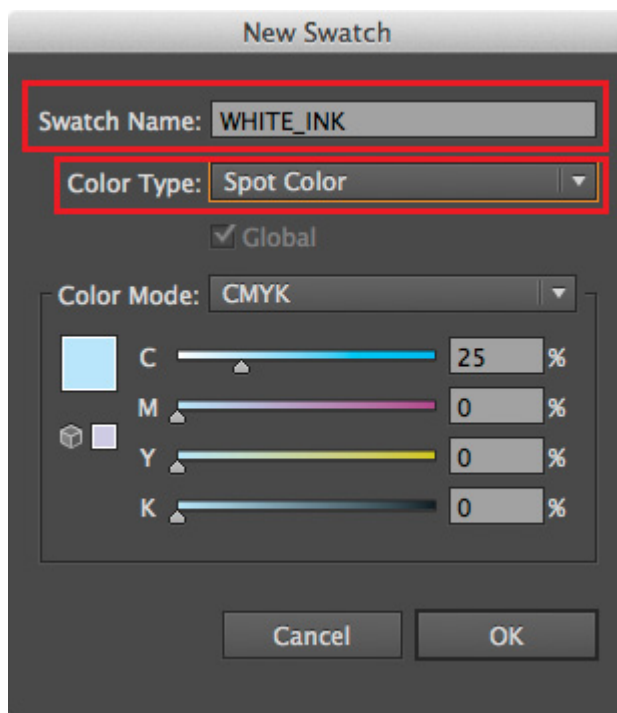
Gerätename	Druckverfahren	Sonderfarbentyp	Sonderfarbename	Kommentar
C941 / ES9541	Fiery XF	Weiß	WHITE_INK	Druckt die ausgewiesenen Bereiche in Weiß.
		klar	CLEAR_INK	Druckt die ausgewiesenen Bereiche transparent.
		Weiß invertiert	WHITE_INK_INV	Druckt alle außer den ausgewiesenen Bereichen in Weiß. Eine einzelne Stelle kann angegeben werden. Wenn 2 oder mehr Stellen angegeben sind, wird der ganze Aspekt weiß sein.
		Transparent invertiert	CLEAR_INK_INV	Druckt alle außer den ausgewiesenen Bereichen transparent. Eine einzelne Stelle kann angegeben werden. Wenn 2 oder mehr Stellen angegeben sind, wird der ganze Aspekt transparent sein.

So fügen Sie Sonderfarben in Illustrator hinzu



- 1 Wählen Sie das Objekt aus, für welches Sie eine Sonderfarbe festlegen wollen, und wählen Sie in der rechten Symbolleiste [Farbfelder (Swatches)]-[Neues Farbfeld (New Swatch)] aus.

- 2 Im Fenster Neues Farbmuster wählen Sie für den Farbentyp [Volltonfarbe (Spot Color)] aus.

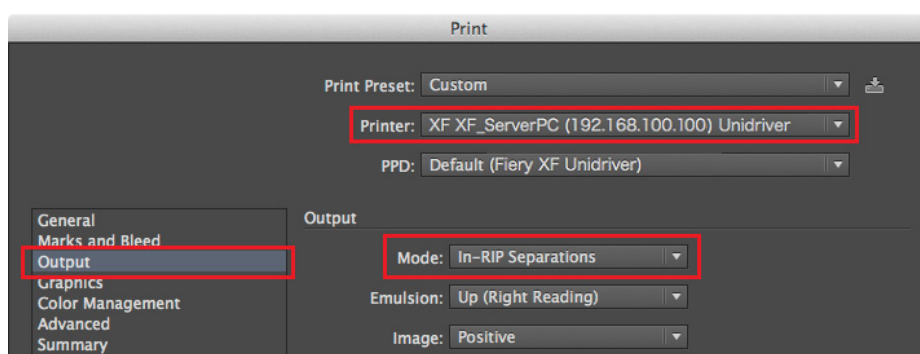


- 3 Wenn Sie weiße Farbe verwenden wollen, benennen Sie sie [WHITE_INK] und wenn transparente, [CLEAR_INK].

Zum Überdrucken (über die Grundfarbe und Sonderfarbe), markieren Sie [Fläche überdr. (Overprint Fill)] in [Attribute (Attributes)] des Objekts. (Fenstereigenschaft)

Normalerweise (wenn nichts eingestellt ist), wird die Grundfarbe verblassen und nur die Sonderfarbe gedruckt wird (Knock-Out).

Informationen über Sonderfarbendruck aus Illustrator bei der Verwendung von Fiery XF Server Option

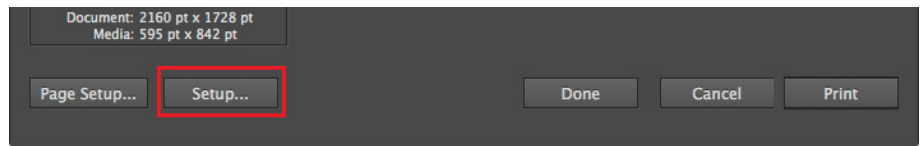


- 1 In Illustrator wählen Sie die Option [Datei (File)] > [Drucken (Print)].
- 2 Im Menü links neben dem Druckdialogfeld wählen Sie [Ausgabe (Output)].
- 3 Für den Drucker wählen Sie [XF XF_ServerPC (xxx.xxx.xxx.xxx) Unidriver].
- 4 Für [In-RIP-Separationen (In-RIP Separations)] stellen Sie Farbtrennung ein.
- 5 Zum Drucken drücken Sie die Taste [Drucken (Print)].

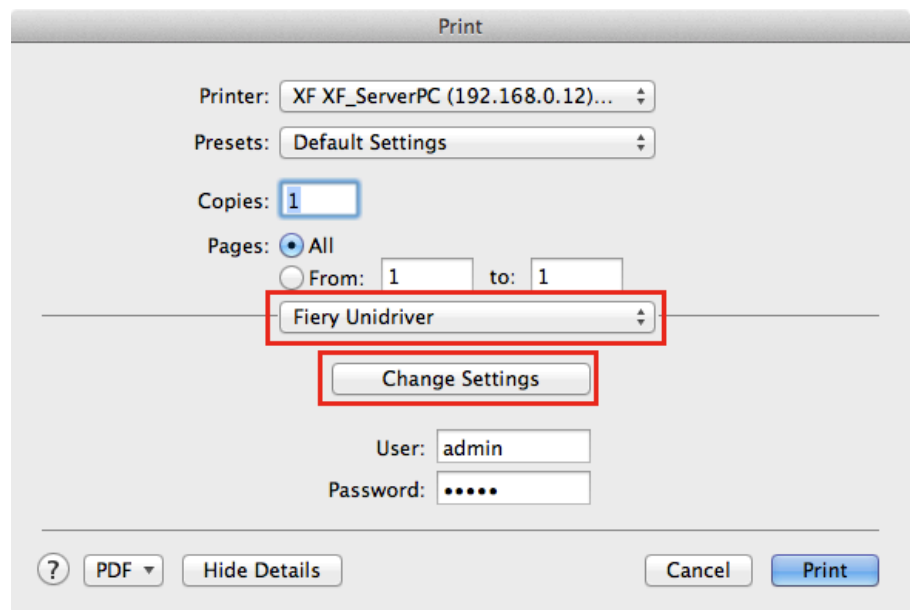


So ändern Sie die Druckeinstellungen für Unidriver

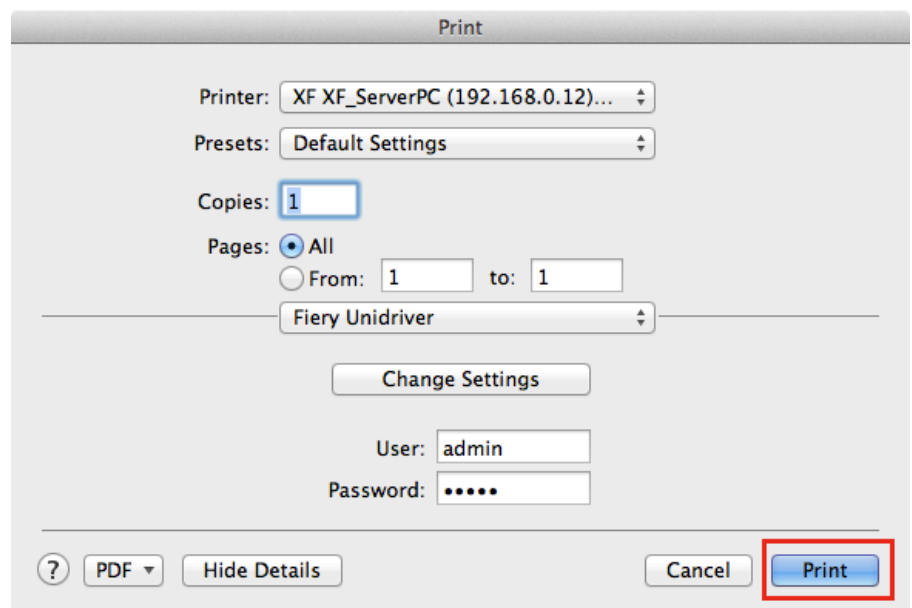
- 1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Einrichten (Setup)] in der linken unteren Ecke des Illustrator-Druckdialogs.



- 2 Im Druckdialog wählen Sie [Fiery Unidriver (Fiery Unidriver)] und drücken Sie auf die Taste [Einstellungen ändern (Change Settings)], um das Dialogfeld Druck-Setup für Unidriver anzuzeigen.



- 3 Nachdem Sie die Einstellungen für Unidriver geändert haben, drücken Sie die Taste [Drucken (Print)].



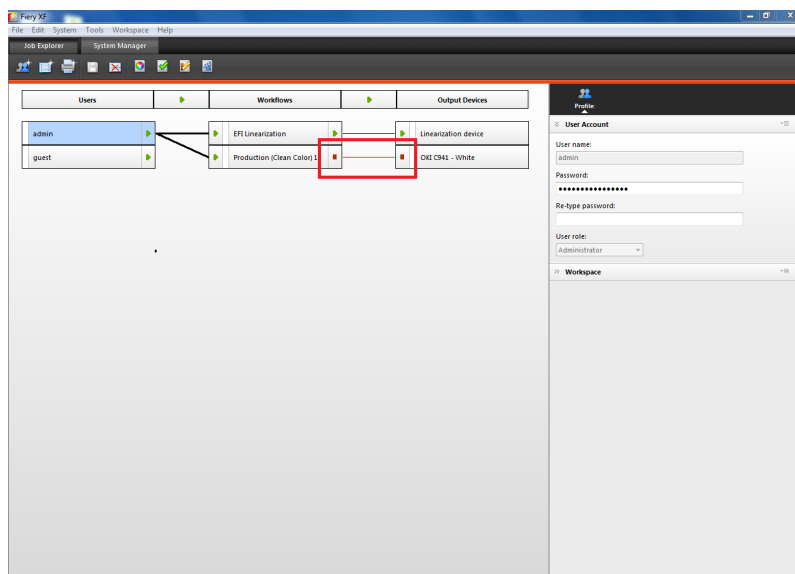
- 4 Drücken Sie die Taste [Drucken (Print)] in der unteren rechten Ecke des Druckdialogs in Illustrator, um den Druckvorgang zu starten.



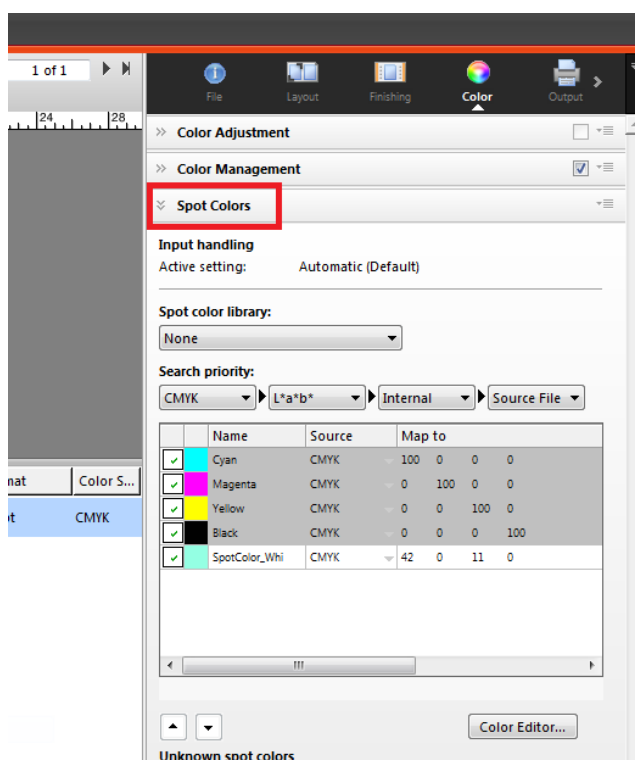
So ändern Sie den Namen der Sonderfarbe (Mappe für Sonderfarbennamen) durch Anhalten des Jobs mit dem XF Server

Druckvorgang kann ausgeführt werden, indem Sie den Sonderfarbennamen nach dem Spooling laden, auch wenn sich der kreierte Name der Sonderfarbe von WHITE_INK/CLEAR_INK unterscheidet.

- 1 Starten Sie XF Client und öffnen Sie den Bildschirm System-Manager.
- 2 Schalten Sie die Kommunikation zwischen Druck-Workflows und Ausgabegeräten aus. (Dies stoppt den Job, wenn die Daten in XF Server gespoolt sind.)



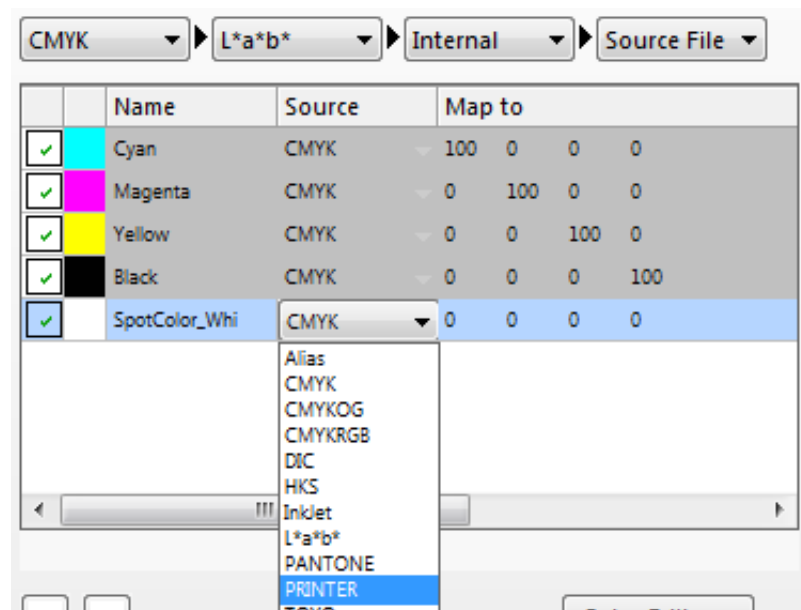
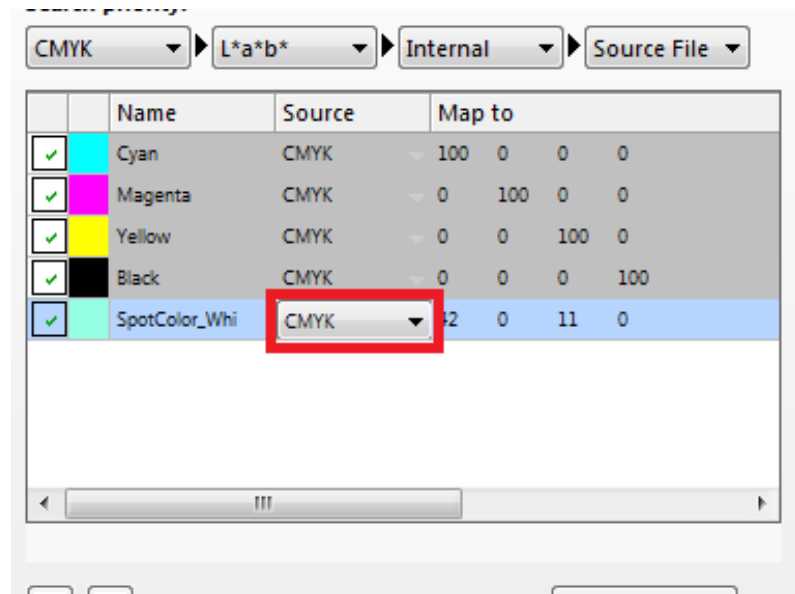
- 3 Drucken Sie ein Dokument, das ein Objekt mit Sonderfarben enthält. (Legen Sie die Farbtrennung in Illustrator fest und drucken Sie)
- 4 Öffnen Sie den Bildschirm für Job-Explorer in XF Client.
- 5 Wählen Sie den angehaltenen, gespoolten Job und überprüfen Sie die Sonderfarben in der Registerkarte Farbe.



6 Klicken Sie auf die Spalte Sonderfarbe [Quelle (Source)] und wählen Sie aus der Liste [DRUCKER (PRINTER)] aus. (Legen Sie die Sonderfarbe auf WHITE_INK fest)

Wenn das Ausgabegerät transparenten Toner hat, legen Sie CLEAR_INK fest.

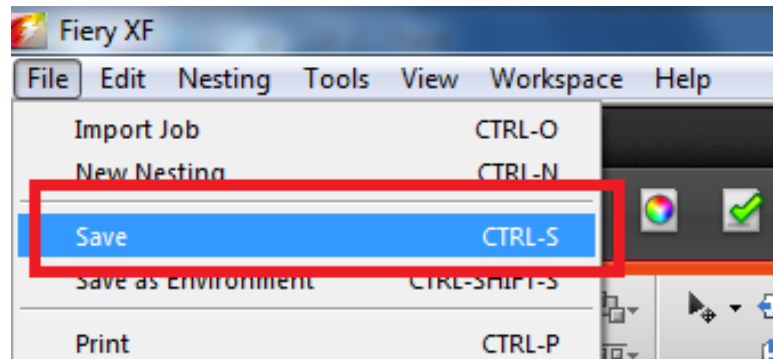
Wenn einmal zugeordnet, wird XF Server den Namen der Sonderfarbe lesen und erkennen können.



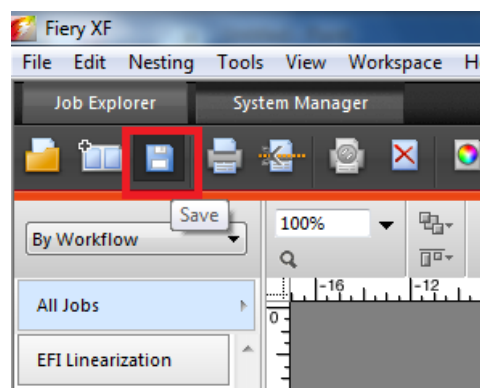
	Name	Source	Map to
<input checked="" type="checkbox"/>	Cyan	CMYK	100 0 0 0
<input checked="" type="checkbox"/>	Magenta	CMYK	0 100 0 0
<input checked="" type="checkbox"/>	Yellow	CMYK	0 0 100 0
<input checked="" type="checkbox"/>	Black	CMYK	0 0 0 100
<input checked="" type="checkbox"/>	SpotColor_Whi	PRINTER	WHITE_INK

7 Speichern Sie die Einstellungen.

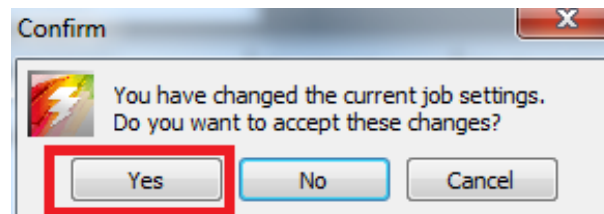
<Speichern in der Menüleiste>



<Speichern mit dem Symbol>

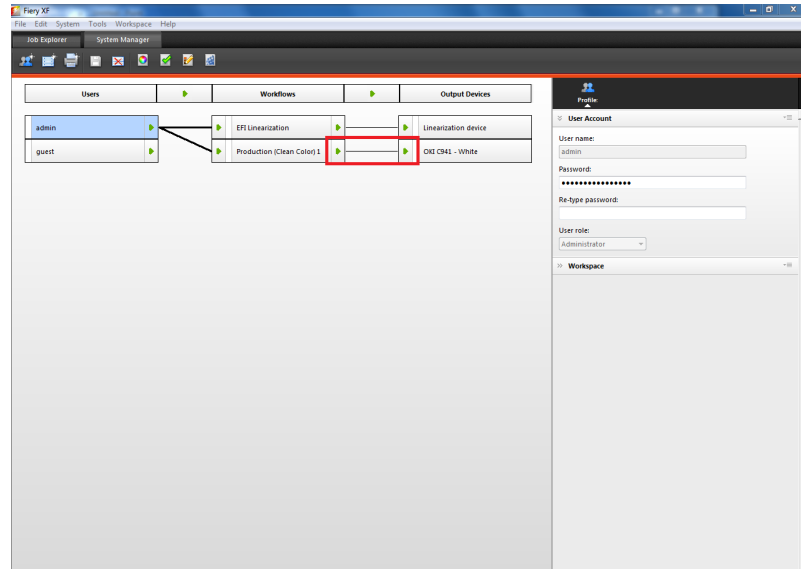


Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, wählen Sie [Ja (Yes)], falls Sie auf Bildschirm System-Manager ohne Speichern gehen wollen.



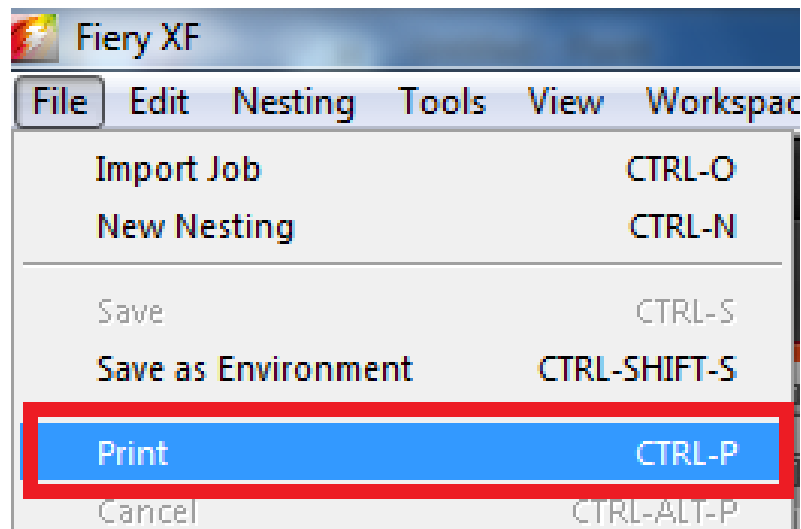
8 Kehren Sie zurück auf Bildschirm System-Manager und schalten Sie die Kommunikation zwischen Workflows und Ausgabegeräten um.

Wenn Sie das tun, wird der Job an Ausgabegeräte (Drucker) aus XF Server gesendet.

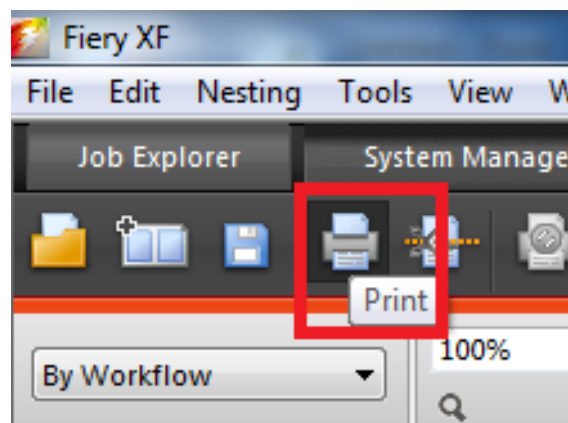


9 Gehen Sie zurück auf den Bildschirm Job-Explorer und wählen Sie den angehaltenen, gespoolten Job aus und ausführen Sie den Druckvorgang.

<Drucken in der Menüleiste>



<Drucken mit dem Symbol>



Einstellen der Druckposition für Überdrucken mit Sonderfarbe

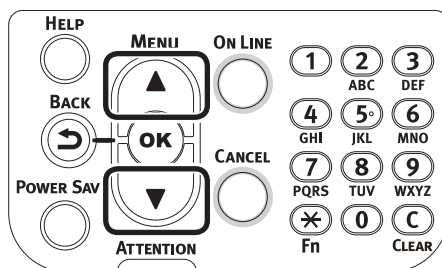
Beim Drucken Weiß unterhalb der Farbe kann abhängig von der Papiersorte zur Fehlansrichtung oder Schwindung kommen. In diesem Fall passen Sie die Registrierung und die Größe des Bildes nach der unten beschriebenen Vorgehensweise an.

Druckposition anpassen

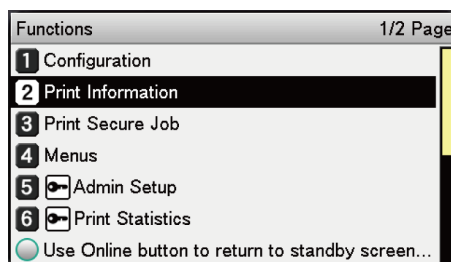
Bemerkung:

Fehlerhafte Ausrichtung oder Schwindung der Bildgröße kann sich je nach Papier und Papierschacht unterscheiden. Bitte verwenden Sie beim Testdruck das Papier und den Papierschacht, das Sie auch beim tatsächlichen Druck verwenden werden.

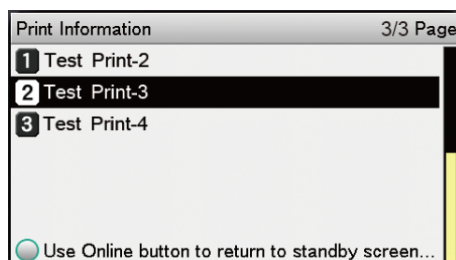
- 1 Legen Sie das Papier in den Papierschacht ein.
- 2 Stellen Sie den verwendeten Papierschacht in [Papierzufuhrkassette] in dem Bedienfeld ein.
 - (1) Drücken Sie die [Fn]-Taste, [8], [0] und dann die Taste [OK (OK)].
 - (2) Wählen Sie den zu verwendenden Papierschacht und drücken Sie die Taste [OK (OK)].
- 3 Stellen Sie die verwendeten Papiergewicht, Papiergröße und Papiertyp über das Bedienfeld ein.
- 4 Drücken Sie die Scroll-Tasten ▲ oder ▼.



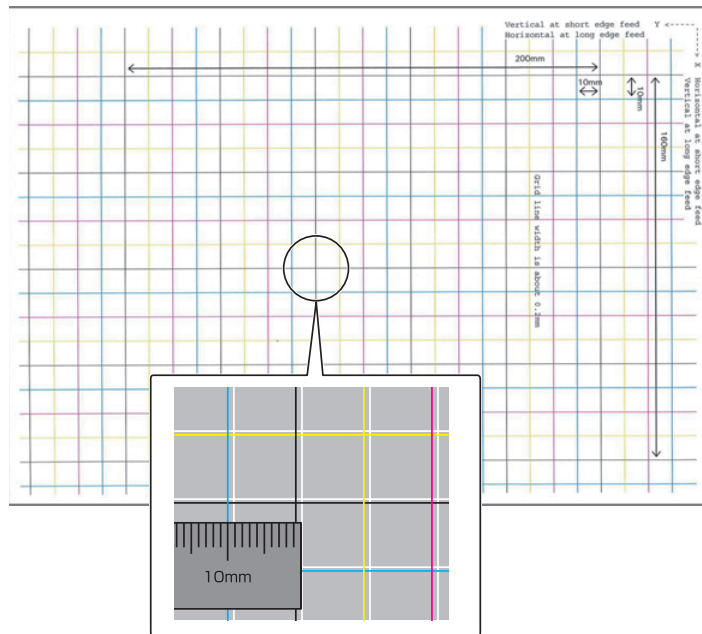
- 5 Wählen Sie [Druckdaten (Print Information)], und drücken Sie die Taste [OK (OK)].



- 6 Wählen Sie [Testausdruck-3 (Test Print-3)] und drücken Sie die Taste [OK (OK)].



7 Beim Testergebnis vergleichen Sie den Ausmaß der Fehlausrichtung zwischen den schwarzen und weißen Linien in der Mitte.



↑
Papier-
Betriebsrichtung

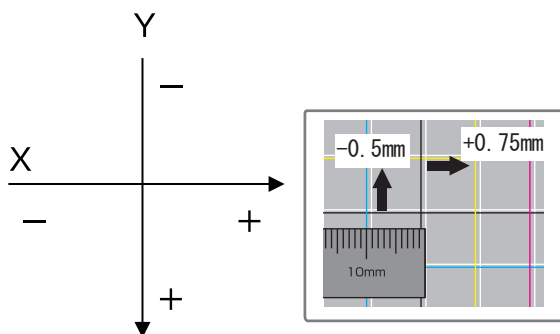
Memo:

Wenn die schwarze Linie schwer lesbar ist, verwenden Sie die weiße Linie, die entspricht der leicht lesbaren Farbe.

8 Passen Sie die Registrierung von schwarzen Linien an die weißen Linien an.

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel, bei dem die Abweichung auftritt.

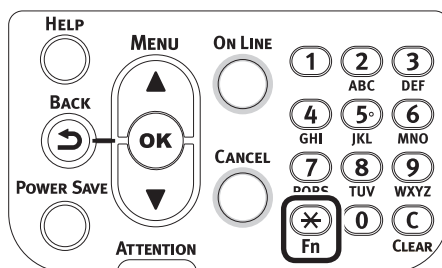
- (1) Stellen Sie sicher, dass 0,75 mm in die Richtung X (+) und 0,05 mm in Y (-) auf der Basis der folgenden Abbildung für die Anpassung der Richtung eingestellt ist .



Registrierungs-
Anpassungsschema

- (2) Drücken Sie die [Fn]-Taste.

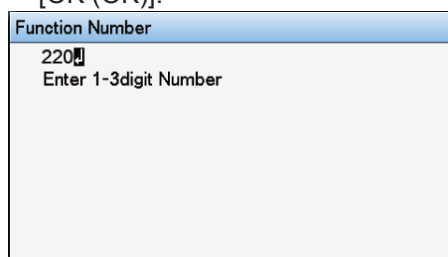
Der Nummer-Eingabebildschirm erscheint.



- (3) Geben Sie die Funktionsnummer des einzustellenden Papierfachs ein.

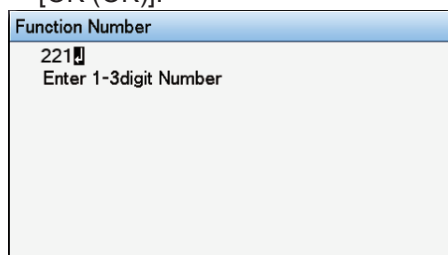
- Für das Mehrzweckfach

Drücken Sie die Funktionsnummern [2], [2], [0], und danach die Taste [OK (OK)].



- Für Papierfach1

Drücken Sie die Funktionsnummern [2], [2], [1], und danach die Taste [OK (OK)].



Memo:

Die Funktionsnummern für die Fächer 2 bis 5 sind wie unten beschrieben.

Für Papierfach 2

Drücken Sie die Taste [Fn], [2], [2], [2], und [OK (OK)].

Für Papierfach 3

Drücken Sie die Taste [Fn], [2], [2], [3], und [OK (OK)].

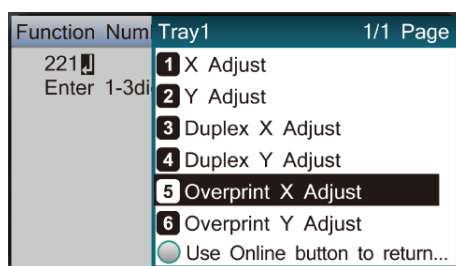
Für Papierfach 4

Drücken Sie die Taste [Fn], [2], [2], [4], und [OK (OK)].

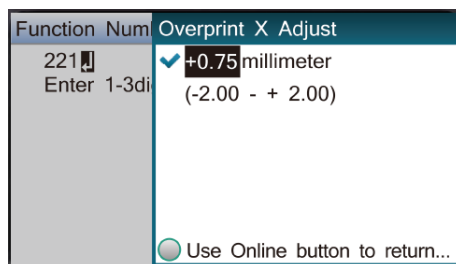
Für Papierfach 5

Drücken Sie die Taste [Fn], [2], [2], [5], und [OK (OK)].

(4) Wählen Sie [Anpassen des X-Wertes Überdrucken (Overprint X Adjust)], und drücken Sie die Taste [OK (OK)].



(5) Drücken Sie die Scroll-Tasten ▲ oder ▼, wählen Sie [+0,75] und drücken Sie die Taste [OK (OK)].

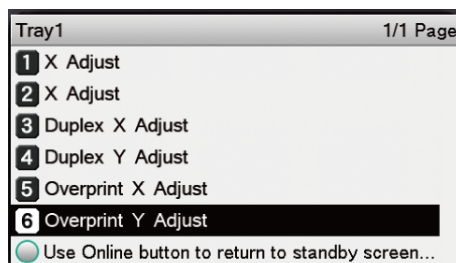


Memo:

Der Anpassungsbereich ist von -2,00 mm bis +2,00 mm in Schritten von 0,25 mm.

(6) Drücken Sie die Taste [BACK (ZURÜCK)].

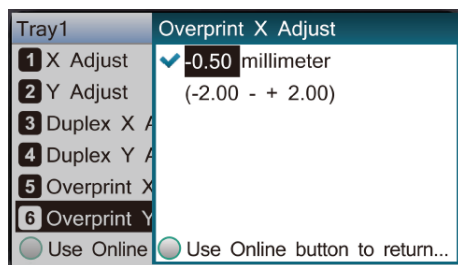
(7) Drücken Sie die Scroll-Tasten ▲ oder ▼, wählen Sie [Anpassen des Y-Wertes Überdrucken (Overprint Y Adjust)], und drücken Sie die Taste [OK (OK)].



Memo:

Der Anpassungsbereich ist von -2,00 mm bis +2,00 mm in Schritten von 0,25 mm.

- (8) Drücken Sie die Scroll-Tasten ▲ oder ▼, wählen Sie [-0,50] und drücken Sie die Taste [OK (OK)].

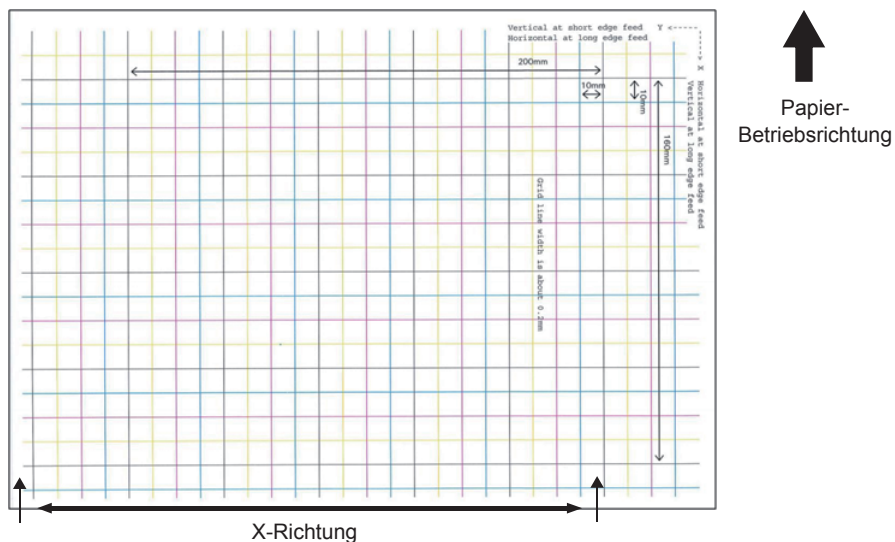


- (9) Drücken Sie die Taste [ONLINE (ONLINE)].

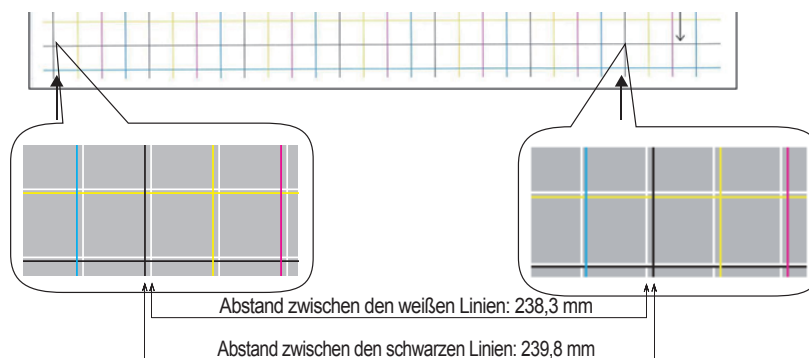
Bildgröße anpassen

9 Prüfen Sie die Schwindung des weißen Bildes des im Schritt 6 (Testdruck 3) gedrucktes Farbbildes.

- (1) Wählen Sie zwei schwarzen Linien so weit wie möglich fern von den Linien entlang der Richtung des Papiers.

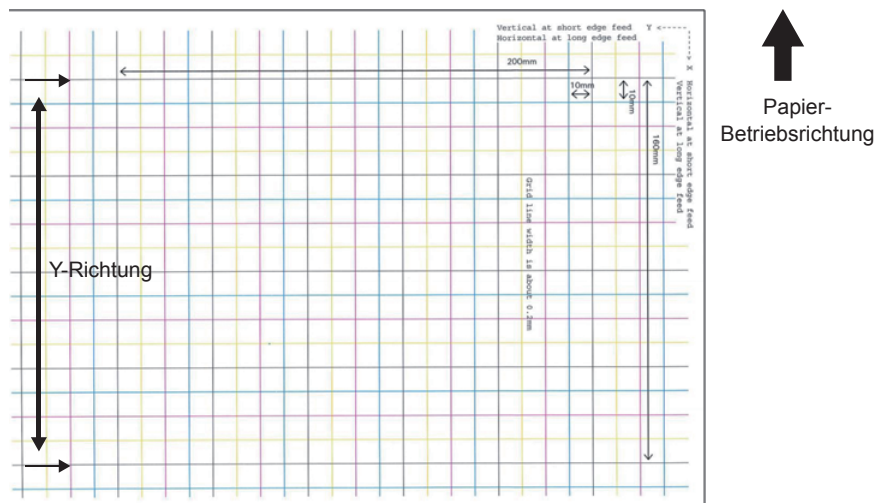


- (2) Messen Sie den Abstand zwischen den schwarzen Linien und entsprechenden Abstand zwischen weißen Linien und rechnen Sie die Schwindung in X-Richtung anhand von folgenden Formel. „Abstand zwischen den weißen Linien ÷ Abstand zwischen den schwarzen Linien“

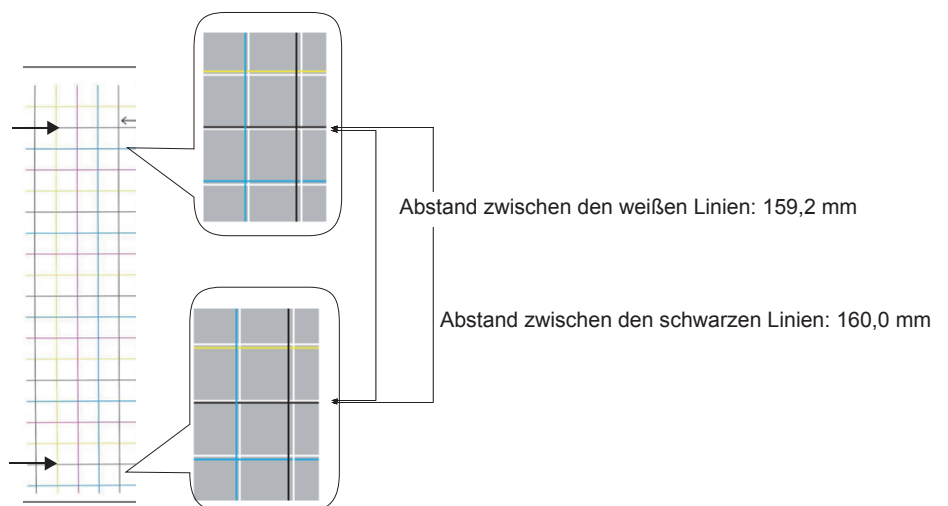


$$238,3 \div 239,8 = 99,37\% : \text{Schwindung in Prozent in X-Richtung}$$

- (3) Wählen Sie zwei schwarzen Linien so weit wie möglich fern von den Linien quer der Richtung des Papiers.



- (4) Messen Sie den Abstand zwischen den schwarzen Linien und entsprechenden Abstand zwischen weißen Linien und rechnen Sie die Schwindung in Y-Richtung.



$$159,2 \div 160,0 = 99,50\% : \text{Schwindung in Prozent in Y-Richtung}$$

Memo:

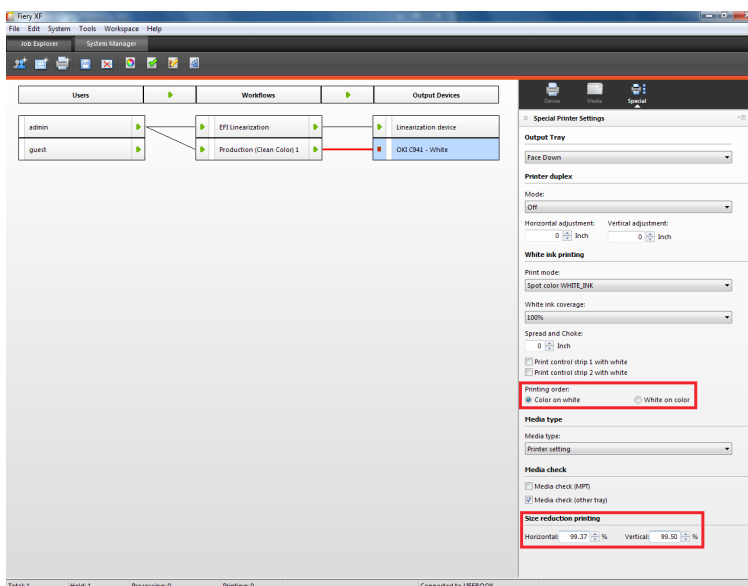
Wenn die schwarze Linie schwer lesbar ist, verwenden Sie die weiße Linie, die entspricht der leicht lesbaren Farbe (beide Linien müssen gleiche Farbe haben).

10 Fiery XF Client starten.

11 Wählen Sie die Registerkarte [System Manager (System Manager)].

12 Wählen Sie [Ausgabegeräte (Output Devices)], die für den mit [Workflows (Workflows)] verbundenen Druck verwendet werden.

13 Überprüfen Sie, ob die Einstellung [Druckreihenfolge (Printing order)] in der Registerkarte [Spezial (Special)] auf den Wert [Farbe auf Weiß (Color on White)] eingestellt ist und geben Sie die Schwindung in Prozent für die X-Richtung, berechnet im Schritt 9, für [Horizontal (Horizontal)] und die Schwindung in Prozent für die Y-Richtung für [Vertikal (Vertical)] in [Größenreduzierter Druck (Size reduction printing)] ein.



Memo:

Der Anpassungsbereich ist von 95,00% bis 100,00% in Schritten von 0,01%.

Wenn [Weiß auf Farbe (White on color)] für [Größenreduzierter Druck (Size reduction printing)] ausgewählt ist, wird die innere Form der Duplexdruck geschrumpft.

14 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, und drucken Sie sie, indem Sie [Workflows (Workflows)] in Verbindung mit [Ausgabegeräte (Output Devices)] auswählen und die Schwindung in Prozent angeben.

15 Prüfen Sie den Druck und wenn die Fehlausrichtung der Druckposition nicht behoben ist, messen Sie die Druckpositionen von Farb- und Weißdruck auf dem oberen mittleren Teil des Papiers auf der Basis der Druckergebnisse, die im Schritt 14 beschrieben sind, und passen Sie den Druck erneut, wie im Schritt 8.

Memo:

Wenn die Fehlausrichtung auch nach mehreren Versuchen nicht behoben ist, verwenden Sie die Einstellung mit geringstem Versatz.

Verwendung von Geräte-Linkprofil

Geräte-Linkprofil ist eine fixe Kombination von Drucker und Medientyp.

Geräte-Linkprofil muss mit Basis-Linearisierungsdatei und Druckmedien-Profil mithilfe von Farbwerkzeuge-Profilverbinder kombiniert werden.

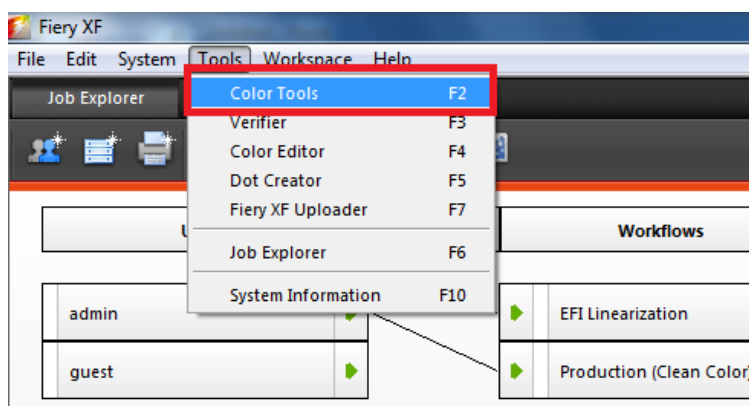
Um nicht vorinstalliertes Geräte-Linkprofil zu verwenden, ist „[Geräte-Link-Profile, Drucker-Linearisierungsdatei hochladen](#)“ (S.32) notwendig.

Bemerkung:

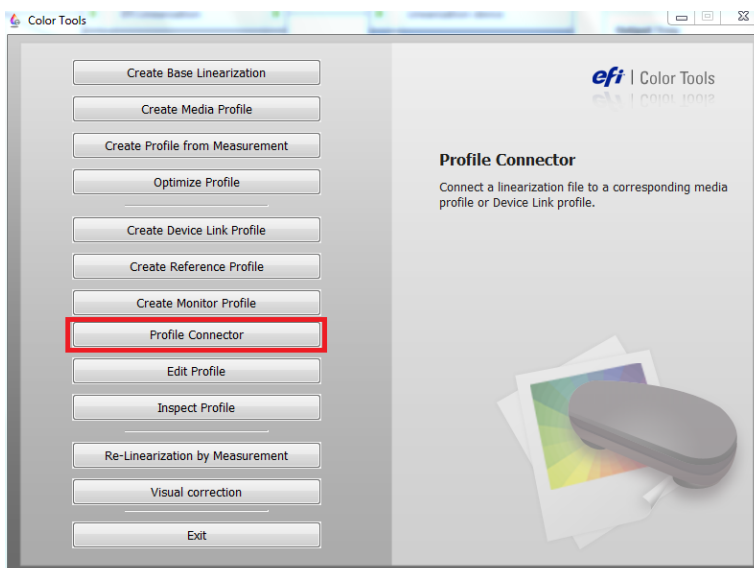
Farbwerkzeuge müssen in der Haupteinheit von Fiery XF Server Option gestartet werden.

Wenn auf die Haupteinheit von Fiery XF Server Option kein Bildschirm, Maus, Tastatur angeschlossen sind, benutzen Sie Remote-Desktop-Verbindung, um mit der Haupteinheit von Fiery XF Server Option zu verbinden. Für Details über Verbindung über Remote-Desktop, sehen Sie [S.5](#).

1 Starten Sie Fiery XF Client und wählen Sie [Color Tools (Color Tools)] im Menü [Extras (Tools)].

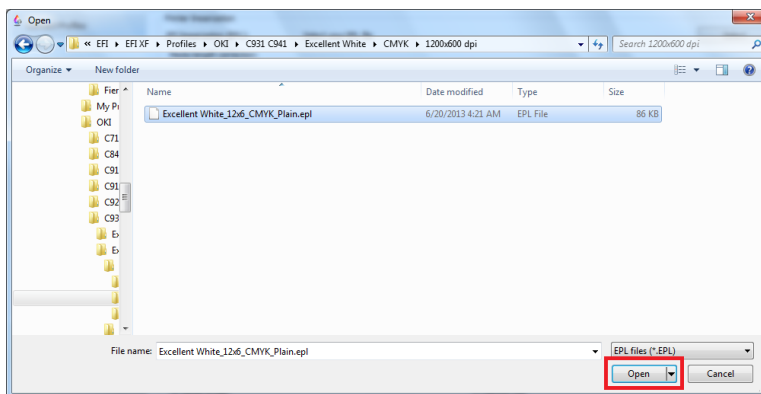
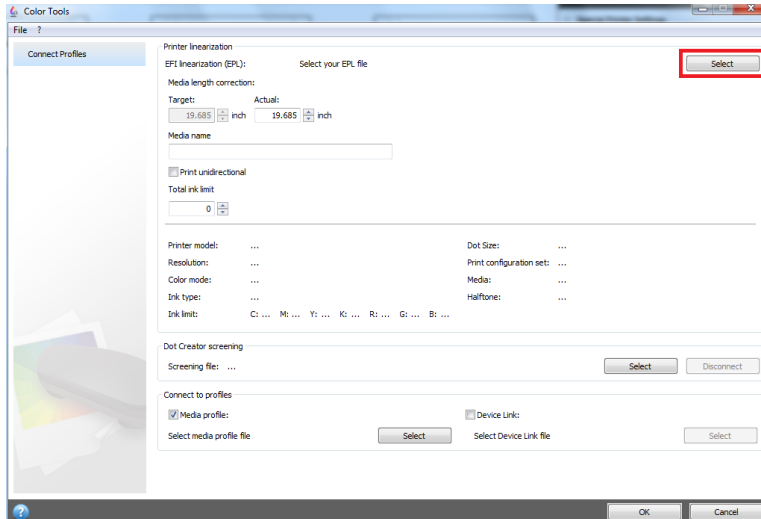


2 Auf dem Bildschirm Farbwerkzeuge klicken Sie auf [Profile Connector (Profile Connector)].

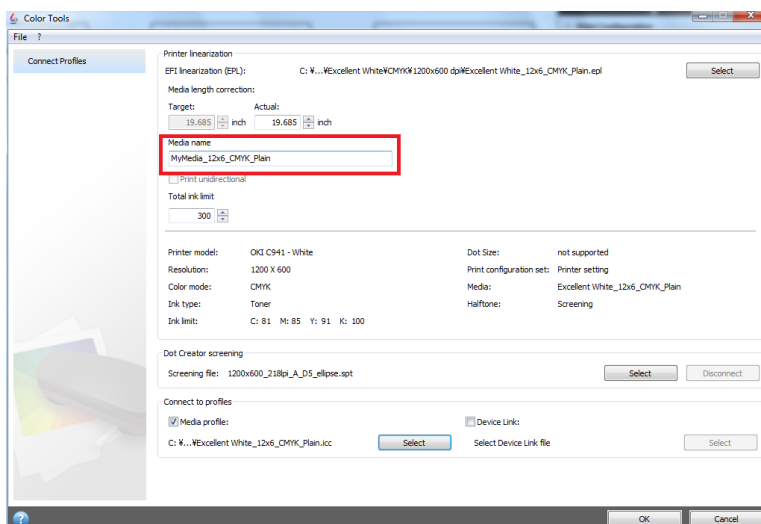


3 Klicken Sie die Taste [Auswählen (Select)] rechts von [Nachlinearisierung (Printer linearization)]-[EFI-Linearisierung (EPL): (EFI linearization (EPL):)], um die EPL-Datei fürs Drucken auszuwählen.

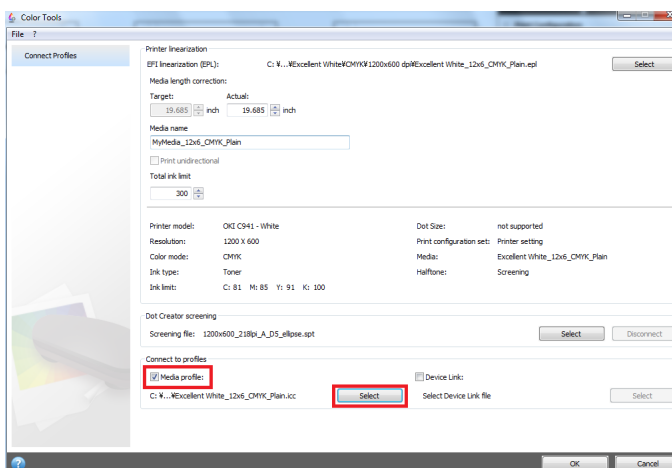
Normalerweise befindet sich die EPL-Datei im Ordner:
C:\ProgramDataEFI\EFI XF\Profiles



4 Ändern Sie [Name des Druckmediums (Media name)].



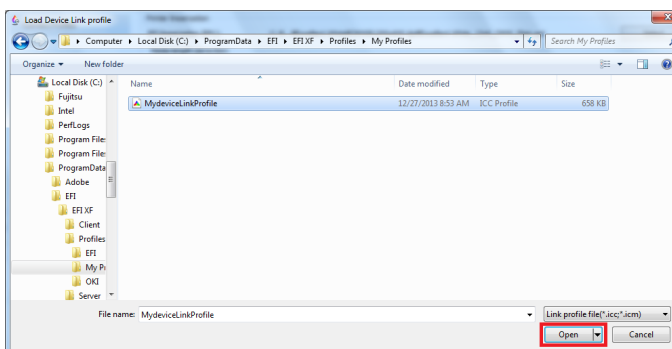
- 5 Überprüfen Sie, ob das Kästchen [Mit Profilen verbinden (Connect to profiles)]-[Medienprofil (Media profile)] angewählt ist und klicken Sie auf die Taste [Auswählen (Select)].



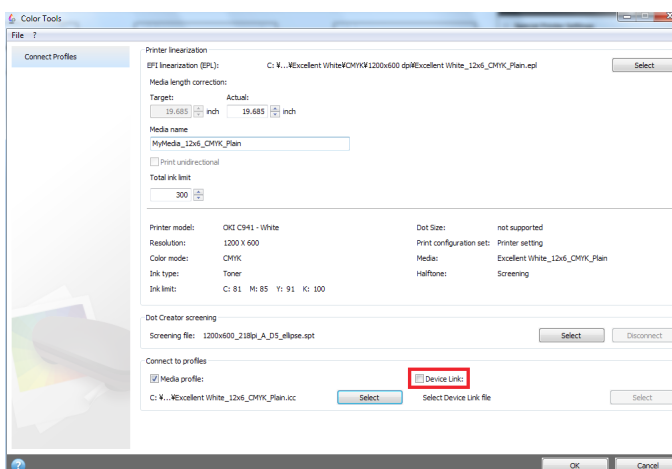
Dieser Schritt ist für das Drucken mit Sonderfarbe notwendig.

- 6 Wählen Sie das Medienprofil auf dem Bildschirm [Druckmedienprofil laden (Load Device Link profile)]. Normalerweise finden Sie das Druckmedienprofil in folgendem Ordner:

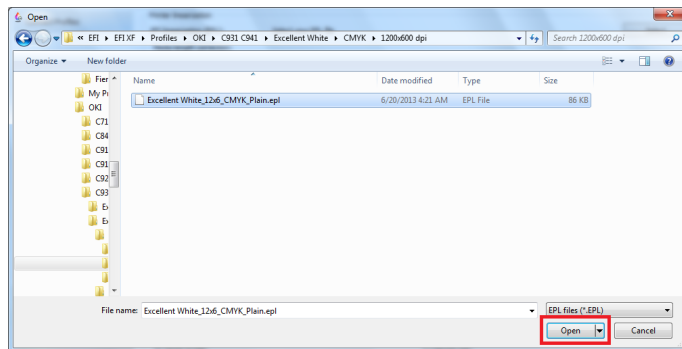
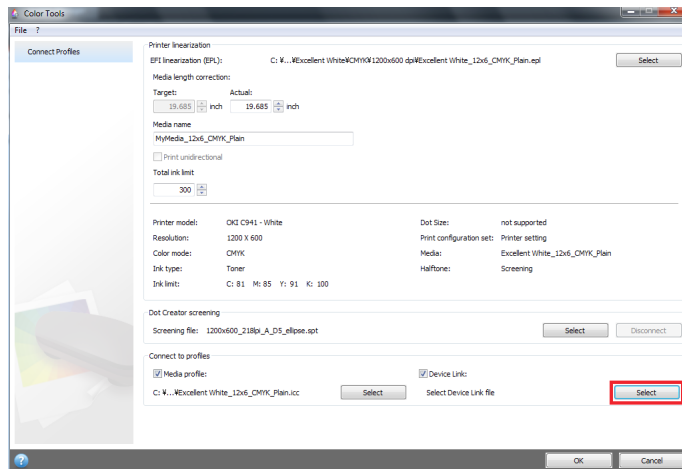
C:\ProgramData\EFI\EFI XF\Profiles



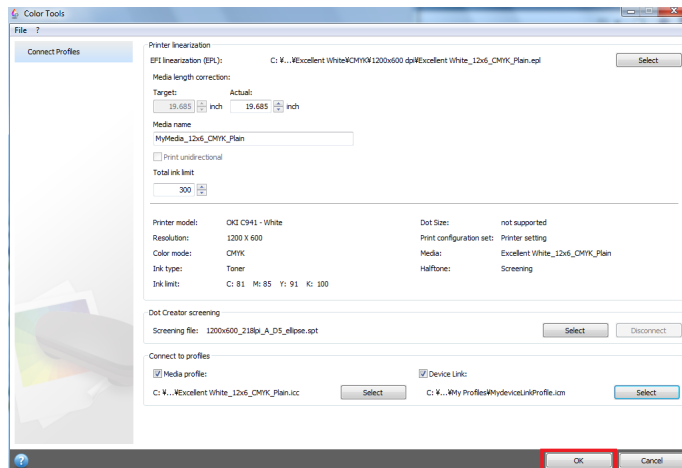
- 7 Wählen Sie das Kästchen [Mit Profilen verbinden (Connect to profiles)]-[Device Link (Device Link)] an.



- 8 Klicken Sie die Taste [Auswählen (Select)] in [Device Link-Datei auswählen (Select Device Link file)], wählen Sie das gewünschte Geräte-Linkprofil und klicken Sie die Taste [Öffnen (Open)].



- 9 Klicken Sie auf die [OK (OK)]-Taste.

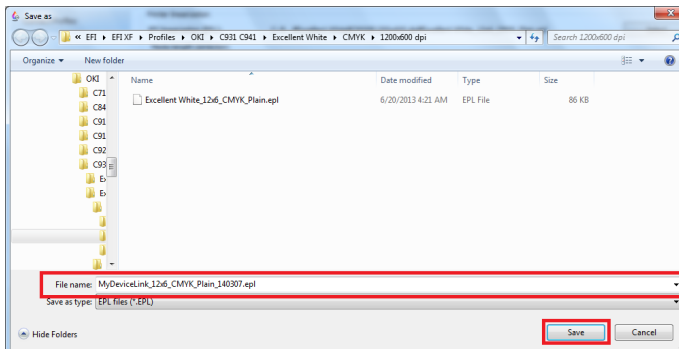


10 Ändern Sie den Dateinamen auf dem Bildschirm [Speichern unter (Save as)] und klicken Sie auf die Taste [Speichern (Save)].

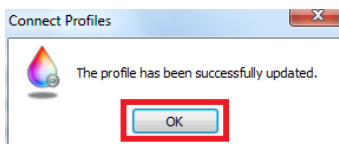
Bemerkung:

Zum Speichern benutzen Sie einen anderen Dateinamen. Ändern Sie den Namen und speichern Sie.

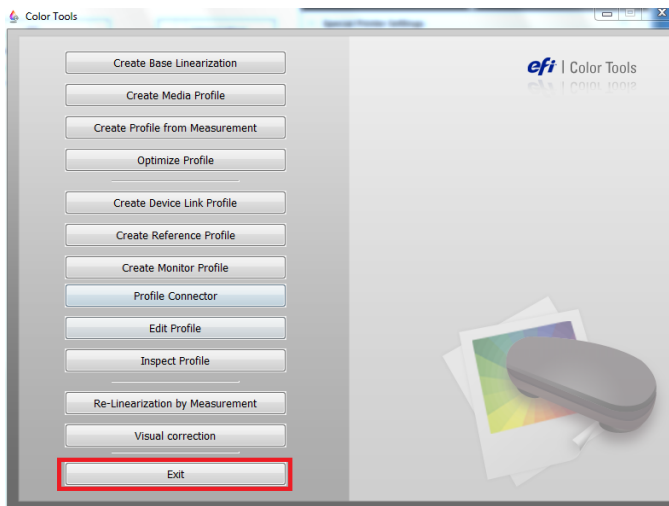
Wenn der Dateiname nicht geändert war, wird es noch einige Zeit dauern, bis die Datei erkannt wird.



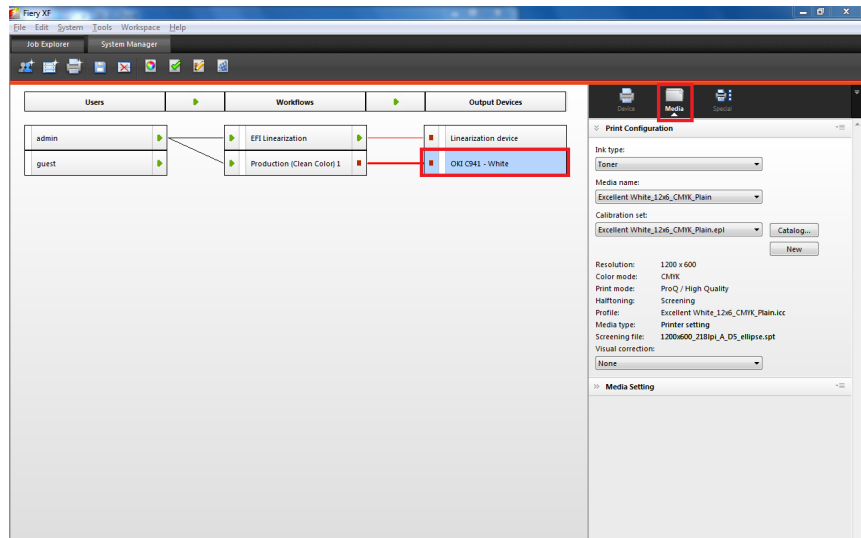
11 Wenn eine Überprüfungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf [OK (OK)].



12 Auf dem Bildschirm [Beenden (Exit)] klicken Sie auf [Color Tools (Color Tools)] und schließen Sie Farbwerkzeuge.

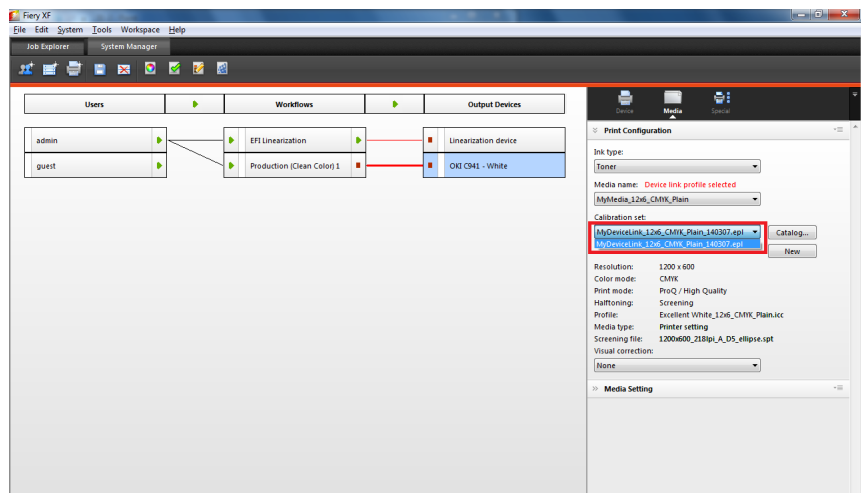
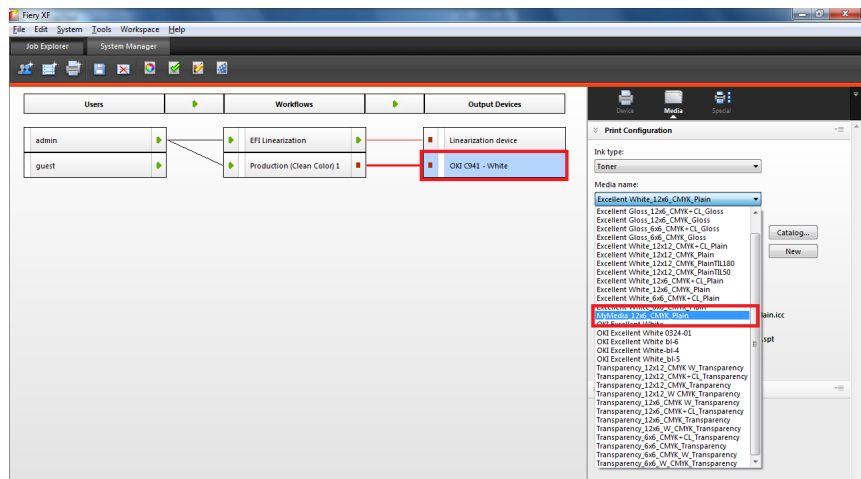


13 Wählen Sie die Ausgabegeräte, die Sie in Fieri XF Client System-Manager verwenden, und klicken Sie die Registerkarte [Druckmedium (Media)].

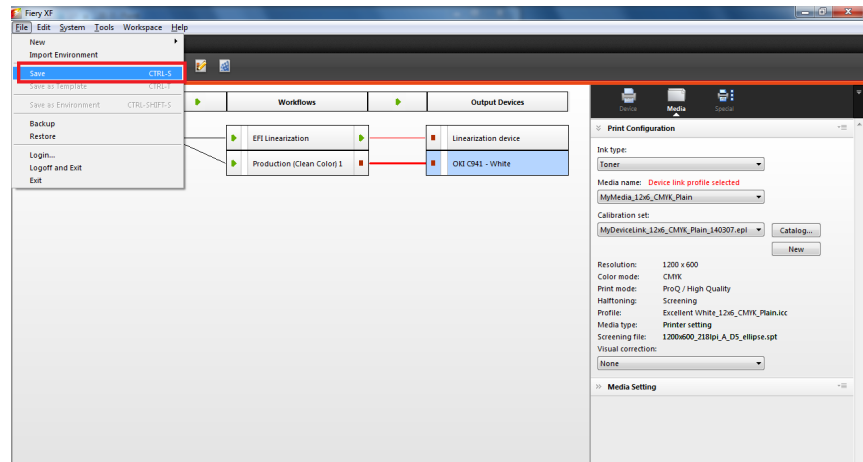


14 Wählen Sie die Datei, die Sie im Schritt 4 umbenannt haben, aus der Liste [Name des Druckmediums (Media name)] und aus der Liste [Kalibrierungssatz (Calibration set)] wählen Sie die EPL-Datei, die im Schritt 10 gespeichert wurde.

Wenn Sie die im Schritt 10 gespeicherte EPL-Datei nicht finden können, können Sie sie suchen, indem Sie ein anderes Medium in [Name des Druckmediums (Media Name)] auswählen, dann wählen Sie erneut den Namen aus Schritt 4 und öffnen [Kalibrierungssatz (Calibration set)].

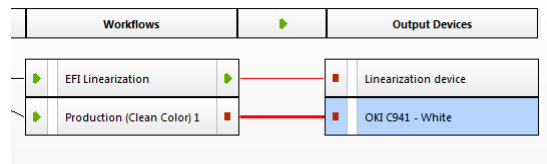


15 Wählen Sie [Datei (File)]-[Speichern (Save)] und speichern Sie die Einstellung.



Bemerkung:

Wenn die Kommunikation zwischen Workflows und Ausgabegeräte angehalten wird, ändern Sie auf Übertragbar.



16 Wählen Sie Workflows in Verbindung mit Ausgabegeräte mit den oben genannten Einstellungen von Fiery XF Client oder Unidriver und drucken Sie.

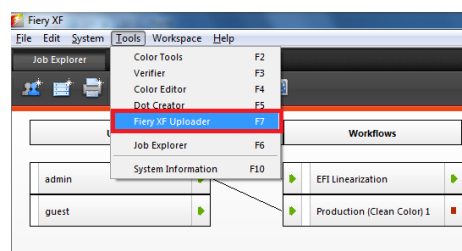
Für das oben genannte Beispiel ist der Name von Workflow [Production (Clean Color) 1].

Geräte-Link-Profile, Drucker-Linearisierungsdatei hochladen

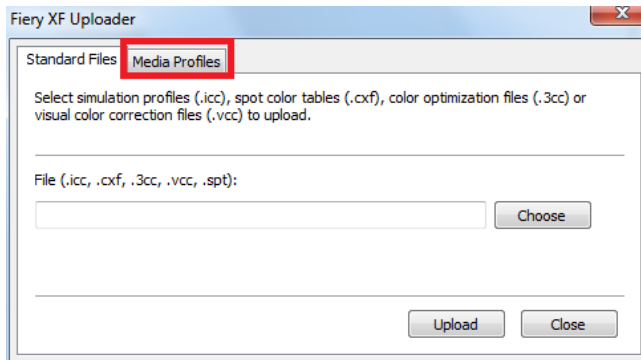
Um nicht vorinstallierte Medienprofile oder Geräte-Link-Profile zu verwenden, muss die Datei auf den Server-PC hochgeladen werden.

Kopieren (hochladen) Sie das Geräte-Link-Profil und Drucker-Linearisierungsdatei (EPL) vom Client-PC auf Fiery XF Server Option.

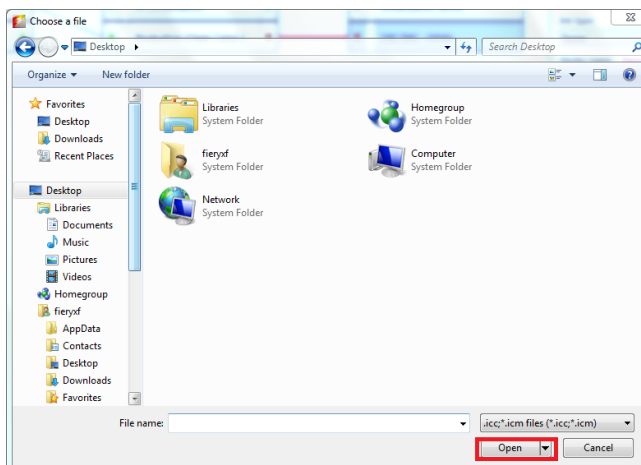
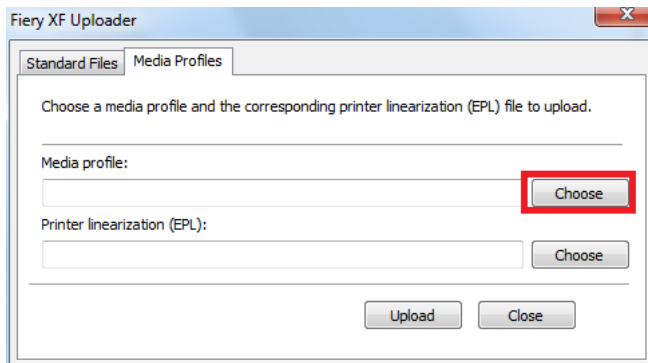
1 Starten Sie Fiery XF Client und wählen Sie [Fiery XF Uploader (Fiery XF Uploader)] im Menü [Extras (Tools)].



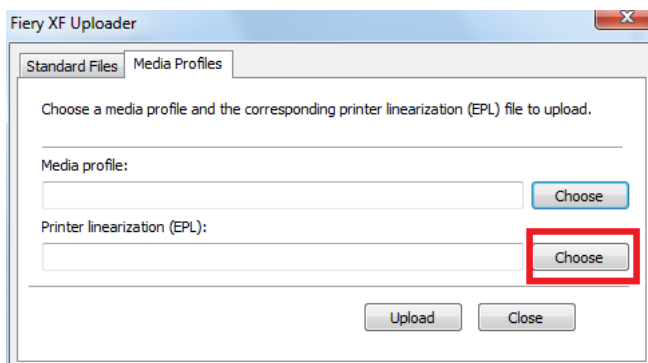
- 2 Auf dem Bildschirm [Fiery XF Uploader (Fiery XF Uploader)] wählen Sie die Registerkarte [Medienprofil (Media Profiles)].

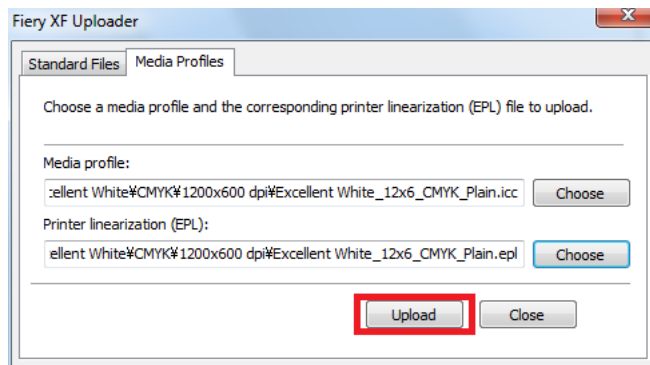


- 3 Klicken Sie die Taste [Wählen (Choose)], die sich neben [Medienprofil (Media Profiles)] befindet, wählen Sie Geräte-Link-Profil, das Sie kopieren möchten, und klicken Sie auf [Öffnen (Open)].



Falls nötig, wählen Sie die EPL-Datei.

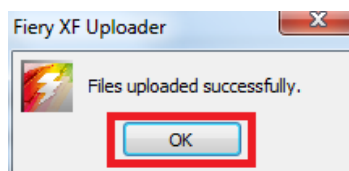
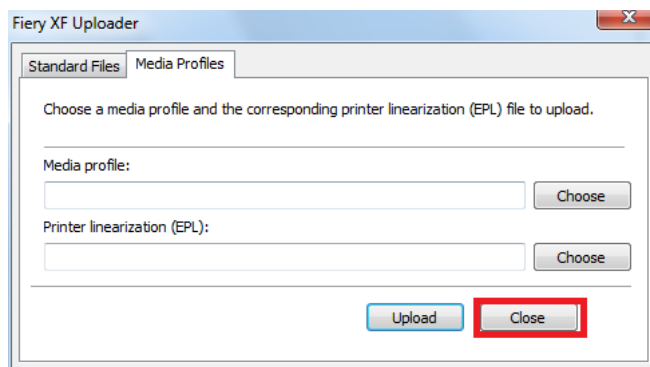


4 Klicken Sie auf [Ladevorgang (Upload)] im Bildschirm Fiery XF Uploader.

Memo:

Die hochgeladenen Medienprofil und EPL-Datei werden standardmäßig in das folgende Verzeichnis in der Haupteinheit von Fiery XF Server Option gespeichert werden:

C:\ProgramData\EFI\EFI XF\Profiles\My Profiles

5 Wenn eine Überprüfungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf [OK (OK)].**6 Klicken Sie auf [Schließen (Close)], und schließen Sie den Bildschirm [Fiery XF Uploader (Fiery XF Uploader)].**

System-Manager-Einstellungen

Dies ist eine Ergänzung zu den System-Manager-Einstellungen.

Option	Details	Auswahl	System-Manager-Element	Einschränkungen/ Erforderliche Bedingungen
Format	Gibt die Größe des Druckpapiers an.	A3 Nobi 328 x 453 mm A3 Wide (SRA3) 320 x 450 mm A3 297 x 420 mm B4 257 x 364 mm A4 Wide (SRA4) (LEF) 225 x 320 mm A4 Wide (SRA4) (SEF) 225 x 320 mm A4 (LEF) 210 x 297 mm A4 (SEF) 210 x 297 mm B5 (LEF) 182 x 257 mm B5 (SEF) 182 x 257 mm A5 (LEF) 148 x 210 mm A5 (SEF) 148 x 210 mm B6 128 x 182 mm A6 105 x 148 mm 13 x 18 in Tabloid Extra 12 x 18 in Tabloid 11 x 17 in Legal 8.5 x 14 in Legal13.5 8.5 x 13.5 in Legal13 8.5 x 13 in Letter (LEF) 8.5 x 11 in Letter (SEF) 8.5 x 11 in Executive 7.25 x 10.5 in 8K 273 x 394 mm 8K 270 x 390 mm 8K 260 x 368 mm	[Output Device] - [Media]	Wechselt zwischen Anzeigen / Ausblenden gemäß der gewählten Quelle. Wählen Sie Mehrzweckfach, um alle Papierformate anzuzeigen.

Option	Details	Auswahl	System-Manager-Element	Einschränkungen/ Erforderliche Bedingungen
Format	Gibt die Größe des Druckpapiers an.	16K (LEF) 197 x 273 mm 16K (SEF) 197 x 273 mm 16K (LEF) 195 x 270 mm 16K (SEF) 195 x 270 mm 16K (LEF) 184 x 260 mm 16K (SEF) 184 x 260 mm 4-Ren Hagaki 200 x 296 mm Oufuku Hagaki 148 x 200 mm Hagaki 100 x 148 mm Statement 5.5 x 8.5 in Index Card 3 x 5 in B6 Half 64 x 182 mm Com-10 4.125 x 9.5 in Com-9 3.875 x 8.875 in Monarch 3.875 x 7.5 in C4 229 x 324 mm C5 162 x 229 mm DL 110 x 220 mm Nagagata #3 120 x 235 mm Nagagata #4 90 x 205 mm Nagagata #40 90 x 225 mm Yougata #0 120 x 235 mm Yougata #2 (C6) 114 x 162 mm Younaga #3 120 x 235 mm Yougata #4 105 x 235 mm Kakugata #2 240 x 332 mm Kakugata #3 216 x 277 mm Kakugata #6 162 x 229 mm Kakugata #8 119 x 197 mm	[Output Device] - [Media]	Wechselt zwischen Anzeigen / Ausblenden gemäß der gewählten Quelle. Wählen Sie Mehrzweckfach, um alle Papierformate anzuzeigen.
Source	Legt das Papiereinzugsfach fest, welches das Papier enthält, das gedruckt werden soll.	Auto MP Tray Tray 1 Tray 2 Tray 3 Tray 4 Tray 5 MP Tray (press button)	[Output Device] - [Media]	Wählen Sie „Automatisch“, um automatisch aus dem Einzugsfach zuzuführen, in dem das Papier der durch den Benutzer eingestellten Größe eingelegt wurde. (Fächer 2 bis 5 sind optional.)

Option	Details	Auswahl	System-Manager-Element	Einschränkungen/ Erforderliche Bedingungen
Width, Height	Legt benutzerdefinierter Größen fest.	Width 2.52-13 (inch) 64-330.2 (mm) Height 3.54-52 (inch) 90-1320.8 (mm)	[Output Device] - [Media]	
Media Weight	Legt das Gewicht des Papiers fest.	Printer setting Ultra Light (52-63 g) Light (64-68 g) Medium Light (69-83 g) Medium (84-104 g) Medium Heavy (105-120 g) Heavy (121-128 g) Ultra Heavy 1 (129-188 g) Ultra Heavy 2 (189-216 g) Ultra Heavy 3 (217-256 g) Ultra Heavy 4 (257-320 g) Ultra Heavy 5 (321-360 g) Glossy Ultra Light Glossy (52-63 g) Light Glossy (64-68 g) Medium Light Glossy (69-83 g) Medium Glossy (84-104 g) Medium Heavy Glossy (105-120 g) Heavy Glossy (121-128 g) Ultra Heavy 1 Glossy (129-188 g) Ultra Heavy 2 Glossy (189-216 g) Ultra Heavy 3 Glossy (217-256 g) Ultra Heavy 4 Glossy (257-320 g) Ultra Heavy 5 Glossy (321-360 g) Transparency Postcard (user-defined) User Type 1 User Type 2 User Type 3 User Type 4 User Type 5 User Type 6 User Type 7 User Type 8 User Type 9 User Type 10 User Type 11 User Type 12 User Type 13 User Type 14 User Type 15 User Type 16 User Type 17 User Type 18 User Type 19 User Type 20	[Color Tools] - [Create Base Linearization] - [Print configuration set]	

Option	Details	Auswahl	System-Manager-Element	Einschränkungen/ Erforderliche Bedingungen
Media Type / Print configuration set	Legt die Sorte des verwendeten Papiers fest.	Printer setting *1*2 Plain *1 Recycled *1 Letterhead *1 Bond *1 Card Stock *1 Rough *1 Labels *1 Transparency *2 Glossy *2 Postcard *2 Envelope *1 User Type 1 *2 User Type 2 *2 User Type 3 *2 User Type 4 *2 User Type 5 *2 User Type 6 *2 User Type 7 *2 User Type 8 *2 User Type 9 *2 User Type 10 *2 User Type 11 *2 User Type 12 *2 User Type 13 *2 User Type 14 *2 User Type 15 *2 User Type 16 *2 User Type 17 *2 User Type 18 *2 User Type 19 *2 User Type 20 *2	*1 [Output Device] - [Special] *2 [Color Tools] - [Create Base linearization] - [Print configuration set]	
Media check (MPT)	Gibt an, ob die Papierprüffunktion für das Mehrzweck-Papierfach verwendet werden soll.	ON OFF	[Output Device] - [Special]	
Media check (other tray)	Gibt an, ob die Papierprüffunktion für die Fächer 1 bis 5 verwendet werden soll.	ON OFF	[Output Device] - [Special]	
Pages per sheet	Beim Drucken von Aufträgen mit mehreren Seiten wird angegeben, dass die Seiten, die auf einer Seite des Papiers gedruckt werden, sortiert werden sollen. Wählen Sie 2 oder mehr, wenn mehrere Seiten für den Druck auf einer einzigen Seite sortiert werden.	2 4 6 9 16	[Workflows] - [Layout] - [N-Up]	

Option	Details	Auswahl	System-Manager-Element	Einschränkungen/ Erforderliche Bedingungen
Folding direction		Orthogonal to long edge Horizontal Vertical	[Workflows] - [Layout] - [Booklet]	
Printer duplex	Gibt an, ob 2-seitiges Drucken verwendet wird, und die Papierausgabeausrichtung, wenn 2-seitig gedruckt wird.	Off Long Edge Short Edge	[Output Device] - [Special]	
Horizontal adjustment	Passt die Schreibposition der 2. (d.h. hinteren) Seite an.	-0.079 - 0.079 (inch)	[Output Device] - [Special]	
Vertical adjustment	Passt die Schreibposition der 2. (d.h. hinteren) Seite an.	-0.079 - 0.079 (inch)	[Output Device] - [Special]	
Output Tray	Legt das Ausgabeziel fest.	Face down Face up	[Output Device] - [Special]	
Scale page	Ermöglicht das Vergrößern oder Verkleinern der Ausgabegröße.	Do not scale Fit to sheet size Fit to width Fit to height Scale job percentually Scale job numerically	[Workflows] - [Layout] - [Layout Options]	
Rotate	Die Auftragsausrichtung kann gedreht werden.	Do not rotate Rotate 90° Rotate 180° Rotate 270° Minimal media consumption	[Workflows] - [Layout]- [Layout Options]	
Mirror	Der Auftrag kann entlang der horizontalen oder vertikalen Achse umgekehrt werden.	ON OFF	[Workflows] - [Layout]- [Layout Options]	
Copies	Anzahl der Exemplare	1 - 5000	[Workflows] - [Output] - [Print Settings]	
Sort copies	Geben Sie an, ob ein Druckauftrag mit mehreren Kopien oder mehreren Seiten sortiert werden soll.	ON OFF	[Workflows] - [Output] - [Print Settings]	

Option	Details	Auswahl	System-Manager-Element	Einschränkungen/ Erforderliche Bedingungen
White ink printing - White ink coverage	Regulieren Sie die Weißausgabewerte.	10% 13% 16% 20% 25% 32% 40% 50% 63% 80% 100%	[Output Device] - [Special]	
Size reduction printing	Passt die geraden Seiten des Duplexdrucks und falsche Ausrichtung der Farbversion von Spot Color Print an, wenn Weiß ausgewählt ist.	Horizontal / Vertical 95.00 - 100.00 (0.01% increments)	[Output Device] - [Special]	
White ink printing - Print mode	Stellt die Druckposition für den weißen Toner ein.	Spot color WHITE_INK Inked image Bounding box White_INVERSE Ink chroma map Off	[Output Device] - [Special]	
White ink printing - Printing order	Gibt die Position an, um den weißen Toner drucken. Drückt Farbtoner über den weißen Toner Drückt weißen Toner über den Farbtoner	Color on white White on color	[Output Device] - [Special]	
Clear Ink Printing - Print mode	Gibt die Druckposition des Transparent-Toners an.	Spot color CLEAR_INK Inked image Bounding box Glossy Enhancer Off	[Output Device] - [Special]	
Clear Ink Printing - Clear ink coverage	Legt die Dichte des Transparent-Toners fest.	0 - 100% (1% increments)	[Output Device] - [Special]	

Beim Ändern der Einstellungen des Ausgabegeräts, schalten Sie den Arbeitsablauf und das Ausgabegerät AUS, bevor Sie die Änderungen vornehmen.

Sie können mehrere Einstellungen für das Ausgabegerät vornehmen, wenn es nicht angeschlossen ist.

Zum Anschließen und Verwenden mehrerer Ausgabegeräte, ist es notwendig, zusätzliche Lizenzen (Drucker-Optionen) zu erwerben.

Ändern Sie nicht die Linearisierungseinstellungen.

USB-Verbindungen können nicht verwendet werden.

Erweiterte Einstellungen für weiße Tinte/transparente Tinte

Elementname	Bedeutung
Sonderfarbe WHITE_INK	Druckt die Stelle als Sonderfarbename in WHITE_INK mit weißer Tinte.
Tintenbild	Druckt alle farbigen Stellen mit weißer Tinte/transparenter Tinte.
BoundingBox	Druckt den gesamten Druckbereich mit weißer Tinte/transparenter Tinte.
White_INVERSE	Druckt alle Stellen, die nicht als Sonderfarbename in WHITE_INK angegeben sind, mit weißer Tinte.
Ink chroma map	Fügt Weiß allen Pixeln hinzu, unter Berücksichtigung der weißen Punkte des Druckmediums und der CMYK-Toner-Mengen. Dieser Modus vergrößert den Farbbereich und hellt die Ausgabe so weit wie möglich auf.
Sonderfarbe CLEAR_INK	Druckt die Stelle als Sonderfarbename in CLEAR_INK mit transparenter Tinte.
Glanzerhöhung	Fügt Transparent-Toner allen Pixeln hinzu, unter Berücksichtigung der CMYK-Toner-Mengen. Wenn die gesamte CMYK Menge 140% überschreitet, wird die Transparent-Toner menge gesteuert, so dass die Tonerdicke insgesamt nicht 240% überschreitet.
AUS	Weißer Tinte/transparente Tinte wird nicht verwendet.

Wenn Unidriver verwendet wird, um aus einer Anwendung zu drucken, trennen Sie die Druckeinstellungen der Anwendung, und führen Sie die Farbtrennung des XF-Arbeitsablaufs vor dem Gebrauch zusammen.

Verwenden der Backup-Festplatte

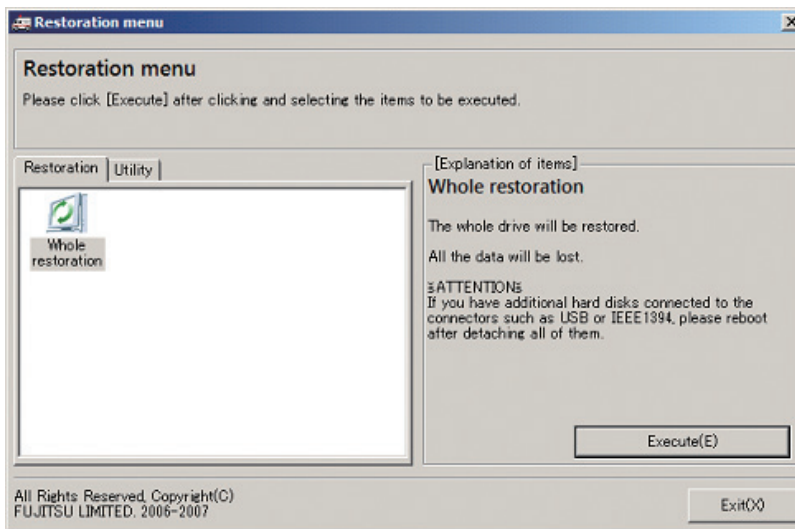
Um den Server in den Standardstatus (zum Zeitpunkt des Erwerbs) zurückzusetzen, führen Sie folgenden Vorgang durch.

Bemerkung:

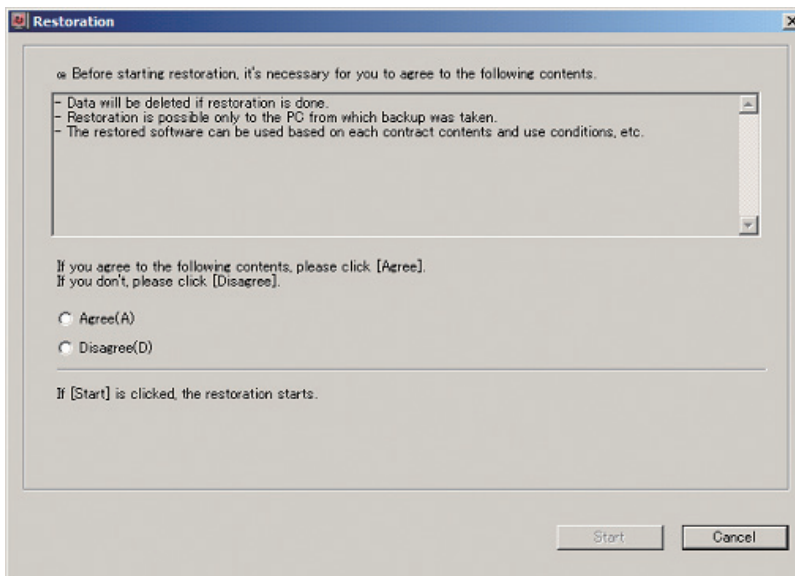
Alle Fiery XF Lizenz-Dateiinformatoren werden ebenfalls gelöscht. Speichern Sie die erforderlichen Informationen vor der Durchführung des Vorgangs.

Die Standardeinstellungen sind erforderlich, um den Standardstatus wieder herzustellen. Die Vorgehensweise für die Standardeinstellungen finden Sie im „Schnellstartanleitung“.

- 1 Legen Sie die Wiederherstellungs-CD ein und starten Sie den PC neu.
- 2 Wenn der folgende Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf [Ausführen (Execute)].



- 3 Der folgende Bildschirm wird angezeigt. Wählen Sie [Akzeptieren (Agree)], und klicken Sie auf [Start (Start)].



Wiederherstellung beginnt.

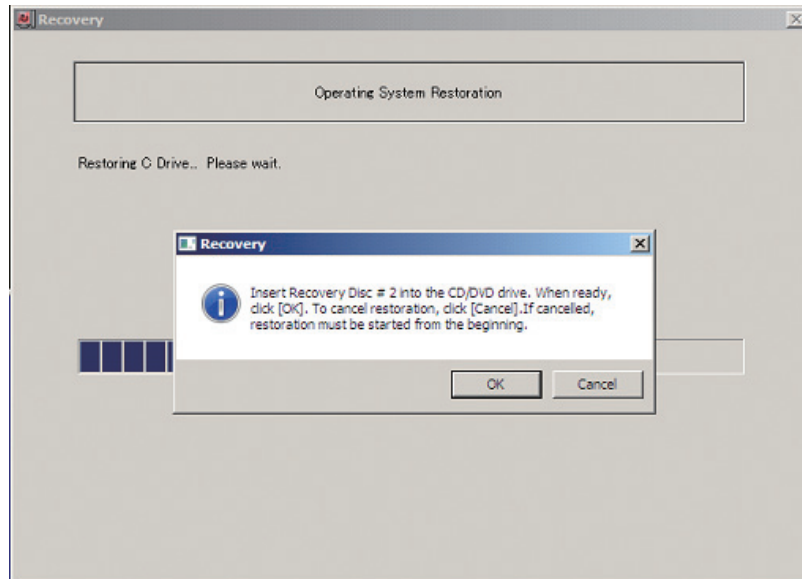
4 Folgende Meldung wird angezeigt. Entfernen Sie CD 1 aus dem PC und legen Sie CD 2 ein und klicken Sie [OK (OK)].

„Legen Sie Recovery Disc#2 in das CD/DVD-Laufwerk ein. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf [OK].“

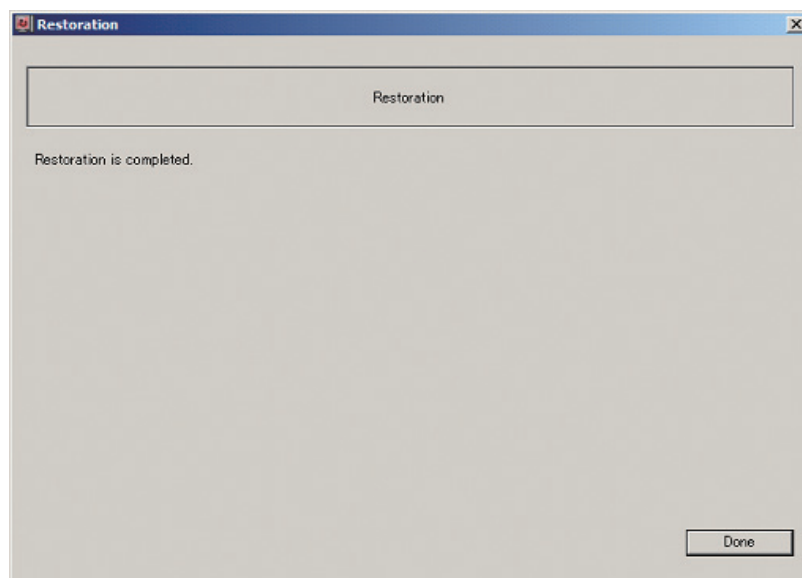
Um die Wiederherstellung abzubrechen klicken Sie auf [Abbrechen]. Falls abgebrochen, muss die Wiederherstellung von Anfang an gestartet werden.“

(“Insert Recovery Disc#2 into the CD/DVD drive. When ready, click [OK].“

To cancel restoration, click [Cancel]. If cancelled, restoration must be started from the beginning.”)



5 Wenn die Wiederherstellung abgeschlossen ist, wird das folgende Bild angezeigt.



6 Klicken Sie auf [Fertig (Done)], um die Wiederherstellung (restoration) abzuschließen.

